

Sektion Pilatus  
Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



**PILATUS**

MITGLIEDERZEITSCHRIFT DER SAC SEKTION PILATUS

FEBRUAR/MÄRZ 2012



Nivana Pro

## Beschleunigungstest.

Auf der Traverse. Tempo machen. Zweihundert athletische Skitouren­gänger liefen beim Beschleunigungstest am Julierpass bis ans Limit. Ihre Erfahrung: Mit der schnellen, leichten, kompakten und sicheren Pure Ascent-Ausrüstung kommst auch du mit Leichtigkeit auf Hochtouren. Folge der roten Spur der Mammut Speed Alpinisten: [www.mammut.ch](http://www.mammut.ch)


**MAMMUT**

Absolute alpine.

SWISS TECHNOLOGY ♦



**von Moos  
Sport + Hobby**

Kasernenplatz Luzern  
[www.vonmoos-luzern.ch](http://www.vonmoos-luzern.ch)  
[sport@vonmoos-luzern.ch](mailto:sport@vonmoos-luzern.ch)

**10% Rabatt**

für alle SAC-Mitglieder  
 (auf das gesamte Sportsortiment  
 ausgenommen Nettoartikel)

# SIE SUCHEN NEUE GRENZEN WIR BRINGEN SIE DAHIN



**Bergsport ist eine lebenslange Leidenschaft.**

Alles, was Sie brauchen, finden Sie bei Bächli Bergsport:  
Die grösste Auswahl von Bergsportartikeln in der Schweiz,  
sportliche Beratung, wegweisenden Service und faire Preise.

**Besuchen Sie unseren Onlineshop mit über 6'000 Artikeln!**

#### **FILIALEN**

Zürich  
Bern  
Basel  
Kriens  
St. Gallen  
Pfäffikon  
Volketswil

#### **OUTLETS**

Zürich  
Bern  
Basel  
Kriens  
St. Gallen  
Pfäffikon  
Volketswil

#### **ONLINESHOP**

[www.baechli-bergsport.ch](http://www.baechli-bergsport.ch)



**B'ÄCHLI**  
BERGSPORT



PRÄSENTIERT



**Eisfeldstrasse 2a · 6005 Luzern · Telefon 041 248 01 01**

Für SAC-Pilatus-Mitglieder gelten folgende Spezialpreise:  
**11er-Abos 15% Rabatt, Jahresabos 25% länger gültig**

Alle Eintrittsquittungen berechtigen zur Teilnahme am Rückvergütungssystem für Einkäufe bei EISELIN SPORT

**TITELFOTO**

Gietisflue im Chlital/UR  
(Foto: E. Kempf, 23.12.11).

**IMPRESSUM**

90. Jahrgang  
Ausgabe Februar/März 2012  
www.sac-pilatus.ch

**REDAKTION / INSERATE**

Markus Dahinden, Talrain, 6043 Adligenswil  
P 041 372 09 64, redaktion@sac-pilatus.ch

**PRÄSIDENT**

Bruno Piazza, Rankried 14, 6048 Horw  
P 041 340 45 03, bruno.piazza@bluewin.ch

**MITGLIEDERWESEN**

Gabi Zeugin Buffoni  
N 079 613 19 97, info@sac-pilatus.ch  
Postadresse: Schweizer Alpen-Club SAC,  
Sektion Pilatus, Postfach 7844,  
6000 Luzern 7 Hirschengraben

**CLUBBIBLIOTHEK**

Hirschengraben 52, Luzern  
Öffnungszeiten: Freitag, 20.00 – 21.30 Uhr

**DRUCK**

Schindler Repro AG, 6030 Ebikon

**REDAKTIONSSCHLUSS**

Ausgabe April/Mai 2012	25. Februar
Ausgabe Juni/Juli 2012	25. April
Ausgabe August/September 2012	25. Juni
Ausgabe Oktober/November 2012	25. August
Ausgabe Dezember/Januar 2012/13	25. Oktober
Ausgabe Februar/März 2012	25. Dezember

**LIEBE CLUBMITGLIEDER**

Grad so habe ich mir die Festtage nicht vorgestellt. Geplant war Winter, Schnee, Kälte und Sonne: La Brévine, das Sibirien der Schweiz! Statt dessen graues Tauwetter. Der Schnee floss mit dem Regen dahin, die Loipen kaum fahrbar, der See nicht begehbar, an Schifahren nicht zu denken. Dennoch, der Ausflug wird in bester Erinnerung bleiben, die Herzlichkeit der Jurassier – pardon, Neuenburger – war grossartig, und ich kann die Region nur empfehlen.

Die Wetterkapriolen zum Jahresende sind uns Wintersportlern kaum entgegen gekommen, erst sehneliches Warten auf das Weiss und dann zuviel Nass; oben Rekordmengen an Schnee (Säntis gegen 4m!), den es in den unteren Lagen gleich wieder weggespült hat. Das schöne Titelbild von der Gietisflue im Chlital/UR zeigt, wie Regen und Wärme zur Durchfeuchtung der Schneedecke und zur Ausbildung von Wasserabflusskanälen führen, die an der Schneeoberfläche sichtbar sind.

In vielen Bergregionen wird jetzt wohl wieder heftig über die Entwicklung des Wintersports diskutiert und nach neuen Konzepten gesucht. Interessant finde ich die Idee vom «grünen Skigebiet», wie sie der Bündner Wirtschaftsgeograph und Tourismusexperte Stefan Forster im Beobachter 22/11 vorstellt: Öko-Skigebiete, die konsequent auf grünen, klimaneutralen Tourismus setzen ([http://www.beobachter.ch/natur/umweltpolitik/natur-umweltschutz/artikel/oekologie\\_das-gruene-ski-gebiet-das-waere-doch-ein-hit/print.html](http://www.beobachter.ch/natur/umweltpolitik/natur-umweltschutz/artikel/oekologie_das-gruene-ski-gebiet-das-waere-doch-ein-hit/print.html)).

Mit dem Hinweis auf das Merkblatt «Achtung Lawinen!», das im handlichen Format und ansprechender Gestaltung konzentrierte Information zur Lawinenprävention vermittelt ([http://www.slf.ch/dienstleistungen/merkblaetter/Achtung\\_Lawinen2011.pdf](http://www.slf.ch/dienstleistungen/merkblaetter/Achtung_Lawinen2011.pdf)) wünsche ich euch unvergessliche Winteraktivitäten

Markus Dahinden, Clubredaktor

**INHALT**

MONATSPROGRAMME	6
KURSAUSSCHREIBUNGEN	9
TOURENAUSSCHREIBUNGEN	12
CARTE BLANCHE	30
AUS DER REDAKTION	32
MITGLIEDERWESEN	33

**FEBRUAR / MÄRZ 2012**

**REGELMÄSSIGE TOUREN**

jeden Di & Mi	Hallenklettern 50+	KH	Erni Peter	Sportklettern
jeden Mittwoch	Bouldertraining	KH	Stohler Christoph	Sportklettern
jeden Sonntag	Hallenklettern	KH	Erni Peter	Sportklettern
Am 12. & 19. Feb., sowie 4. März findet kein Klettern in der Kletterhalle EISELIN statt. Kletterhalle wird neu eingerichtet. Am 4. März wird der Knotenkurs in der EISELIN Halle durchgeführt.				
11.12./8.+22.1.	Hallenklettern für Familien	KH	Herzog Beat	Fabe

**WOCHE 5**

01.	Mi	Udligenswil	W	Küng Oskar	Sen. Wandergruppe
01.	Mi	Fitness-/Konditions-Training	F	Gantner Josef	alle
02.	Do	Rigi Scheidegg	ST	Steiner Bruno	Sen. Tourengruppe
03.-04.	Fr-Sa	Spitzmeilen	SchS	Grüter Franz	OG Hochdorf
04.	Sa	Rottällhorn 2913m	ST	Stadelmann Bruno	Aktive
04.	Sa	Rigi Dossen	SchS	Gähwiler Beat	Aktive
04.-05.	Sa-So	Iglu-Bau auf der Melchsee-Grüttli	SchS	Zihlmann Simon	OG Napf
04.	Sa	Chronenstock	ST	Gisler Edwin	Sen. Tourengruppe
04.-05.	Sa-So	Val Maighels	ST	Schwegler Marcel	OG Surental Aktive
04.	Sa	Klettern und Spielen in der Halle	KH	Studer Ruedi	OG Surental KiBe
04.	Sa	Einlaufskitour Oberstufentourenlager	ST, SB	Käppeli, Richmond, Studer	OG Surental JO
04.	Sa	Sportkletterweekend im Tessin	KF	Schenker Joris	Jugend, KiBe
05.-09.	So-Do	Skitourenwoche Livigno	ST	Wicky Markus	Aktive
05.	So	Mutteristock 2295m	ST	Enz Richard	Aktive
05.	So	ÖV Tour vom Schächental – Muotathal	ST	Küttel Barbara	OG Rigi
05.	So	Bannalper Rundtour	ST	Schwörer Christoph	OG Surental Jugend
05.	So	Hallenklettern für Familien in Root	KH	Herzog Beat	Familienbergsteigen

**WOCHE 6**

06.-11.	Mo-Sa	Finsterwald	SchS	Steiner Koni	OG Surental Senioren
07.	Di	Pazolastock – Piz Cavadri	ST	Bärtschi Hans-Werner	Sen. Tourengruppe
08.	Mi	Beromünster – Hochdorf	W	Kronenberg Tony	Sen. Wandergruppe
01.	Mi	Fitness-/Konditions-Training	F	Gantner Josef	alle
11.	Sa	Biet – Wägital	ST	Dufner Joachim	Aktive
11.-12.	Sa-So	Säntis	ST	Aeppli Heini	Aktive
11.-12.	Sa-So	Skitourenwochenende Gebiet Wildhorn	ST	Christ, Marbacher	Aktive
11.	Sa	Rossstock (Lidernen)	SchS	Fischer Hans	OG Napf
11.-15.	Sa-Mi	Skitouren/Grundausbildungswoche Stufe 1-2. Kurs-Nr. 2.2.03	KU	Burch Markus	Aktive
12.	So	Glaubenberg-Rundtour	SchS	Vogel Jeannette	Aktive
12.	So	Titlis-Rundtour	ST, HT	Andenmatten Reto	OG Napf
12.	So	Sicherheitskurs und Sturztraining (SK) Stufe 2. Kurs-Nr. 4.2.01	KU	Hämmerli Simon	alle
12.	So	Bälmeten	ST	Bachmann Pius	OG Rigi
12.-18.	So-Sa	Skitourenlager	ST, SB	Walzer, Portmann, Burkard	OG Surental Jugend

**WOCHE 7**

13.-15.	Mo-Mi	Langlauf durch den Jura	LL	Piazza Bruno	Aktive
13.	Mo	Bannalperrundtour	ST	Häfliger-Heim Mary	OG Hochdorf
13.-18.	Mo-Sa	Fasnachtstourenlager	LA/TW	Kuhn Roman	Jugend
14.	Di	Fürstein	SchS	Hecht Berta	Sen. Tourengruppe
15.	Mi	Winterwanderung Sörenberg	W	Wyss Ursula	Sen. Wandergruppe
15.	Mi	Lidernenplangg	ST	Röthlin Heinz	Sen. Tourengruppe
16.-20.	Do-Mo	Fasnachtstouren Safiental	ST	Schäufelberger Harald	Aktive
17.	Fr	Skitechnik (von der Piste zur Skitour) Stufe 1. Kurs-Nr. 2.3.03	KU	Piazza Bruno	Aktive
18.	Sa	Brisen	ST	Büchler Heiri	OG Hochdorf
18.	Sa	Hächlen	ST	Häfliger Josef	OG Napf
18.	Sa	Chüebodenhorn	ST	Müller Johannes	OG Rigi
19.	So	Fanenstock, Glarner Alpen	SchS	Wiederhold André	Aktive
19.	So	Arnihaagen	ST	Zihlmann Simon	OG Napf
19.	So	Fürstein	ST	Fuchs Uli, Lüthi Hansueli	OG Surental Aktive
19.	So	Läged Windgällen	ST, SB	Bieri Silvan	OG Surental Jugend

**WOCHE 8**

20.-26.	Mo-So	Bannalperrundtour	ST	Mathis Theo	OG Surental Aktive/Sen.
21.	Di	Niederrickenbach – Gigi	SchS	Gisler Monika	Sen. Tourenggruppe
22.	Mi	Jahresbot in Lungern	W	Schnyder, Teusch	Sen. Wandergruppe
23.-27.	Do-Mo	La Grave-Dauphiné	ST	Ruhstaller Reto	Aktive
24.	Fr	GV	VK	Ulrich Karl	OG Rigi
25.-26.	Sa-So	Lobhornhütte / Schwalmere	ST	Keller Heinz	Aktive
25.	Sa	Pilatus 2120 m	ST	Steiner Bruno	Aktive
25.	Sa	Winterhorn	ST	Gisler Edwin	Sen. Tourenggruppe
25.	Sa	Buochserhorn	ST	Dober Philipp	OG Rigi
25.	Sa	Widderfeld Pilatus	ST	Studer Thomas	OG Surental Aktive, JO
26.	So	Mändli	ST	Stäheli Reto	Aktive
26.	So	Blüemberg	ST	Buck Edgard	OG Hochdorf
26.	So	Laucherenstock	ST	Rüssli Alois	OG Napf
26.	So	Poncione die Val Piana	ST	Gasser Esther	OG Surental Aktive
26.	So	Grassen	ST	Nagelisen Jan	Jugend

**WOCHE 9**

29.	Mi	Lötschental	W	Bocz Christa	Sen. Wandergruppe
01.-04.	Do-So	Jenatsch	SchS	Ulrich Franz, Grüter Franz	OG Hochdorf
02.-03.	Fr-Sa	Bundstock (Kiental)	ST	Schwarzentruber Astrid	OG Napf
03.	Sa	Eggenmandli (2447m)	ST	Stadelmann Bruno	Aktive
03.	Sa	Buochserhorn	ST	Hausheer Eugen	OG Hochdorf
03.	Sa	Röschi-Tour (Zentral-CH)	ST	Zihlmann Simon	OG Napf
03.	Sa	Seewligrat oder Hoch Fülen	ST	Röthlin Heinz	Sen. Tourenggruppe
03.	Sa	Gamperstock / Höch Pfaffen	ST	Annen-Burger Christina	OG Rigi
03.	Sa	vom Schächental ins Muotathal	ST	Salathé Dominique	OG Surental Aktive
04.	So	Brisi 2279m	ST	Walke Christian	Aktive
04.	So	Chuebodenhorn	ST	Lustenberger Rita	OG Hochdorf
04.	So	Rotsandnollen – Melchsee-Frutt	SchS	Fischer Hans	OG Napf
04.	So	Grundkurs 1 (GK1) Stufe 1. Kurs-Nr. 4.1.02	KU	Erni Peter	alle
04.	So	Knotenkurs Stufe 1+2. Kurs-Nr. 1.1.01	KU	Fries Matthias	Aktive
04.-10.	So-Sa	Skitourenwoche Simplonpass	ST	Gisler Edwin	Sen. Tourenggruppe
04.	So	Freeriden in der Zentralschweiz	ST, SB	Portmann J., Burkard M.	OG Surental Jugend
04.	So	Badus: Zur Quelle des Rheins	ST	Beuret Roger	Jugend
04.	So	Hallenklettern Familien in Root	KH	Herzog Beat	Familienbergsteigen
04.	So	Knotenkurs für jung 6 alt in der Kletterhalle Eiselin	KH	Fries Matthias	Jugend, Aktive

**WOCHE 10**

05.-09.	Mo-Fr	Skitour im Gotthardgebiet	ST	Vogel Hugo	OG Surental Senioren
06.	Di	Chli Bielenhorn	ST	Bärtschi Hans-Werner	Sen. Tourenggruppe
07.	Mi	Schneeglöglitour	W	Bucher Margrith	Sen. Wandergruppe
09.-10.	Fr-Sa	Kl. Furkahorn 3026m / Schafberg 2591m	ST	Erni Peter	Aktive
10.	Sa	Bouldern im B2 (Pratteln)	KH	Zihlmann Barbara, Marti Michèle	OG Napf
10.-11.	Sa-So	Skitouren Berner Oberland	ST	Doberer Anna	OG Surental Aktive
10.	Sa	Klettern und Spielen in der Halle	KH	Treuthardt Bieri Carmen	OG Surental KIBE
10.-11.	Sa-So	Piz Giu und Oberalpstock	ST	Lustenberger Daniel	Jugend
11.-17.	So-Sa	Skitourenwoche Südtirol	ST	Schön Heinz	OG Hochdorf
11.	So	Eggemandli	ST	Bossert Bruno	OG Napf
11.-17.	So-Sa	Skitourenwoche Simplonpass	ST	Gisler Edwin	Sen. Tourenggruppe
11.	So	Laucherenstock (Bannalp)	ST	Küttel Barbara	OG Rigi
11.	So	Tiefenstock	ST	Stadelmann Golo	OG Surental Aktive, JO

**WOCHE 11**

12.-16.	Mo-Fr	Eggenmandli 2447.9m	ST	Wey Vroni	OG Surental Senioren
13.	Di	Mutteristock	ST	Meier Robert	Sen. Tourenggruppe
14.	Mi	Bigenthal – Lützelflüh	W	Schilliger Ernst	Sen. Wandergruppe
15.-20.	Do-Di	Skihochtourenwoche Grosse Glockner-Grossvenediger	ST	Ruhstaller R., Wicky M.	Aktive
16.	Fr	Tourenleiter Abend	VK	Wagner Markus	OG Surental
17.-18.	Sa-So	Piz Kesch – Skitour mit JO/Stammsektion	ST	Vogel B., Nagelisen J.	Aktive, Jugend
18.	So	Wildgärs 2980 m	ST	Keller Heinz	Aktive
18.-21.	So-Mi	Skitourentage Region Jenatsch	ST	Andenmatten R., Peter J.	OG Napf

## WOCHE 11

18.	So	Grundkurs 2 (GK2) Stufe 2. Kurs-Nr. 4.1.06	KU	Eugster Rebekka	alle
18.	So	Marchhorn Rundtour	ST	Ulrich Karl	OG Rigi
18.	So	Glattigrat	ST	Fuchs Uli, Lüthi Hansueli	OG Surental Aktive
18.	So	Barglen	ST, SB	Richmond Dennis	OG Surental Jugend
18.	So	Hallenklettern für Familien in Root	KH	Herzog Beat	Familienbergsteigen

## WOCHE 12

19.-23.	Mo-Fr	Skitourenwoche Gauli	ST	Buck Edgar	OG Hochdorf
21.	Mi	Gattikon – Albishorn	W	Teusch Monika	Sen. Wandergruppe
22.-25.	Do-So	Skihochtourenkurs Clariden-Planura Stufe 2. Kurs-Nr. 2.2.04	KU	Wyrsch Julian	Aktive
23.-26.	Fr-Mo	Wildstrubel	SchS	Vogel Jeannette	Aktive
23.-25.	Fr-So	Skitouren im Safiental	ST	Bachmann Beat	Aktive
23.-25.	Fr-So	Skitourentage im Safiental	ST	Estermann Michael	OG Surental Aktive
24.	Sa	Höch Pfaffen 2458m	ST	Steiner Bruno	Aktive
24.	Sa	Stössestock	ST	Schwegler Daniel	OG Napf
24.	Sa	Gemschberg	ST	Gisler Edwin	Senioren Tourengruppe
25.	So	Brunnistock	ST	Geisser Franz	OG Rigi
25.	So	Grassen	ST	Studer Thomas	OG Surental Aktive, JO

## WOCHE 13

26.-30.	Mo-Fr	Ruchstock	ST	Wey Vroni	OG Surental Senioren
28.	Mi	Rundwanderung Rothenthurm	W	Schnyder Hermann	Sen. Wandergruppe
28.-29.	Mi-Do	Val Maighels – Pazolastock	SchS	Gisler Monika	Sen. Tourengruppe
30.	Fr	Tälligrat	ST	Röthlin Heinz	Sen. Tourengruppe
31.-1.4.	Sa-So	Basodino	ST	Christ M., Marbacher M.	Aktive
31.-1.4.	Sa-So	Skitour Gotthardregion	ST	Sidler Damian	OG Napf
31.-1.4.	Sa-So	Gärstenhorn	ST	Aeppli Heini	Sen. Tourengruppe
31.-3.4.	Sa-Di	Skihochtourenkurs Gauli Stufe 2. Kurs-Nr. 2.2.05	KU	Wyrsch Julian	Aktive

**LASER GS**  
der Weltmeisterski  
von Tina Maze

## HOLEN SIE SICH DIE TESTSIEGER

19 Ski aus der aktuellen Kollektion wurden von internationalen Skimagazinen mit Bestnoten ausgezeichnet.



[www.stoeckli.ch](http://www.stoeckli.ch)

**STÖCKLI**  
outdoor sports

ENGELBERG | HEIMBERG | ITTIGEN/BERN | KLOTEN | NIEDERLENZ | SÖRENBERG | ST-LÉGIER S/VEVEY | WÄDENSWIL | WIL/SG | WOLHUSEN | ZUCHWIL

### Wichtige Informationen zu den Kursanmeldungen

Es wurde in den letzten Jahren oft und sehr kurzfristig abgemeldet. Dies erschwerte die ganze Planung und Durchführung. Es gilt die Regelung: Eine Anmeldung ist verbindlich. Wird ein Kurs von einem Teilnehmer abgesagt, so bleibt er die Kurskosten schuldig.

### Neues Kurskonzept

Bitte beachte ab 2012 die neue Einteilung der Kurse nach Teilnehmeranforderung (Stufe 1-3) und der Kursarten mit der entsprechenden Kursnummer. Siehe auch Pilatus Dezember/Januar 2011/2012, Seite 31.

#### 11.-15. Februar > Sa-Mi > Skitouren / Grundausbildungswoche Stufe 1-2. Kurs-Nr. 2.2.03 > Kurs

Diese Ausbildungswoche bietet Dir die ideale Möglichkeit, um das Grundwissen im Skitourengehen zu erwerben und zu vertiefen. Das herrliche Skitourengebiet rund um den Piz Beverin, dem Averstal und Splügen bietet das perfekte Ausbildungsgelände mit traumhaften Abfahrten. Der Ausgangspunkt ist Donath in der Nähe von Andeer, wo sich das gemütliche Restaurant Beverin mit ausgezeichnete Küche befindet.

Kursablauf: 1.Tag: Anreise nach Donath. Skitour auf den Rappakopf mit den 1. Ausbildungsinhalten: – Umgang mit dem Lawinenverschüttetergerät, – Aufstiegs technik mit Tourenskis, – Grundlagen Lawinenkunde. 2.-5.Tag: Wir machen Ausbildungsskitouren zwischen 800-1400 Hm Aufstieg. Dies entspricht etwa 3 bis max. 5 Stunden Aufstieg. Die Touren werden wir täglich gemeinsam je nach Wetter, Verhältnissen und Teilnehmer auswählen. Das Tourenangebot ist riesig und erstreckt sich vom Schamerberg, dem Averstal bis in die Splügenregion je nach Schneesituation wählen wir aus. Mögliche Touren: Einshorn, P. Taranschun, Brus chghorn, P. Beverin, P. Curver, Schollenhorn, Guggernüll. Grosshorn etc. Ausbildungsinhalte: – Theoretische und praktische Lawinenkunde mit Risikobeurteilung; – Tourenplanung; – Kartenkunde und Orientierung; – Spuranlage im Aufstieg und in der Abfahrt, – Skitechniktag im Skigebiet Splügen. Unterkunft: Wir geniessen das feine Essen im Restaurant Beverin und übernachten im Massenlager. Du kannst gegen einen Aufpreis ein Einzel- oder Doppelzimmer buchen.

Anforderungen Grundkondition für 3h bis 4.5h Aufstieg, Du beherrscht den Parallelschwung auf der Piste, ansonsten sind keine Grundkenntnisse notwendig

Mitbringen Du erhältst nach Deiner Anmeldung eine detaillierte Materialliste.

Kosten 853.– für SAC Pilatus Mitglieder, Nichtmitglieder 903.–, 5 Ausbildungstage mit Bergführer IVBV, Übernachtung HP, exkl. An- und Heimreise und Bahntickets

Anmeldung **Burch Markus:** Tel. 041 610 90 92, 079 712 49 34, info@bergauf-bergab.ch

#### 12. Februar > So > Sicherheitskurs und Sturztraining (SK) Stufe 2. Kurs-Nr. 4.2.01 > Kurs

Regelmässig pilgern wir in die Halle um unsere Klettertechnik zu verbessern und präzisieren. Das Halten eines Sturzes wird dabei wenig thematisiert und trainiert. In diesem Kurs betrachten wir die zentralen Punkte für das Sichern eines Sturzes: Standort des Sichernden, dynamisches sichern mit den verschiedenen Sicherungsgeräten, Verhalten während des Sturzes, usw. Am Ende des Abends wirst du mit neuem Vertrauen in deine Sicherungstechnik und deinen Kletterpartner nachhause gehen und der Möglichkeit dank dem Vertrauen in Material und Partner im Klettern weiter zu kommen.

Kursleiter **Simon Hämmerli**

Anforderungen Der Kurs ist gedacht für Teilnehmer ab dem Kletterniveau 5a für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre.

Datum/Zeit 12. Feb., 19:00 bis 21:30

Kosten Erwachsene CHF 35.– und Jugendliche CHF 20.–, inkl. Halleneintritt.

Kursort PILATUS INDOOR

Anmeldung bis 8. Feb. an Lisbeth Zingg E-Mail: lizi@datazug.ch

Versicherung Versicherung ist Sache der Teilnehmer!

Infos Erni Peter, Hartenfelsstrasse 77, 6030 Ebikon, P 041 440 53 30

**17. Februar > Fr > Skitechnik (von der Piste zur Skitour) Stufe 1. Kurs-Nr. 2.3.03 > Kurs**

Der Kurs soll Tourenanfängern die Grundlagen des Tourenfahrens vermitteln und so den Umstieg von der Piste ins Tourengelände erleichtern. Auch fortgeschrittene Fahrer sind willkommen und werden nützliche Hinweise zur Verbesserung der eigenen Skitechnik erhalten. Besondere Beachtung wird dem Thema Sicherheit sowie «kräftesparendes Fahren» geschenkt. Als Klassenlehrer stehen ausgebildete Skilehrer mit Tourenerfahrung im Einsatz.

Treffpunkt 08:00 Uhr, vor Campingplatz in Horw (auf der Ostseite des Fussballplatzes), Seefeldstrasse, (Bus Nr. 20 bis Rank), Auto-PP vorhanden.

Reise Im Privatauto

Ort: Haldigrat oder Klewenalp oder nach Verhältnissen

Mittagessen Im Bergrestaurant, kleinen Lunch gleichwohl mitnehmen

Ausrüstung Skitourenausrüstung, Rucksack mit LVS, Schaufel, Sonde, Felle (werden nur evtl. gebraucht)

Anforderung Stemmenschwung auf der Piste (ca. Stufe 4 in Schneesportschulen)

Kurskosten CHF 60.–, exkl. Reise, Skiabo, Essen, und Getränke. Werden am Kurstag in bar eingezogen (bitte abgezählt bereit halten)

Versicherung Ist Sache der Teilnehmer

Anmeldung **Piazza Bruno**, per e-mail: [bruno.piazza@bluewin.ch](mailto:bruno.piazza@bluewin.ch) oder per Telefon: 079 612 78 71 / G: 041 240 39 66. Anmeldeschluss: Ende Januar 2012

**04. März > So > Grundkurs 1 (GK1) Stufe 1. Kurs-Nr. 4.1.02 > Kurs**

Wir bringen dir die elementaren Grundtechniken wie Knoten, Seil- und Materialkunde sowie die wichtigsten Kletterregeln bei. Nach diesem Besuch hast du das Rüstzeug, um mit deinem Kletterpartner im Tope-Rope Modus in der Halle zu klettern. Je nach Stand ist es sinnvoll, weitere Abende unter Aufsicht zu klettern. Eine Nachbetreuung kann jeweils am Sonntagabend-Training oder Dienstagmittag beim Klettern 50+ genutzt werden. Siehe Ausschreibung.

Kursleitung **Peter Erni**

Dauer / Zeit 4. und 11. März / 19.00 - 21.30 Uhr

Kosten Erwachsene CHF 60.- und Jugendliche CHF 40.-, inkl. Halleneintritt, exkl. Mietmaterial.

Anmeldung bis eine Woche vor dem Kurs mit Name, Adresse, Jahrgang und Mitglied-Nummer an Elisabeth Zingg. E-Mail: [lizi\(at\)datazug.ch](mailto:lizi(at)datazug.ch)

Kursort EISELIN-Halle oder PILATUS INDOOR, wird eine Woche vor Kursbeginn bekannt gegeben.

Versicherung ist Sache der Teilnehmer

Infos Erni Peter, Hartenfelsstrasse 77, 6030 Ebikon, P 041 440 53 30

**04. März > So > Knotenkurs Stufe 1+2. Kurs-Nr. 1.1.01 > Kurs**

Bist du Anfänger und möchtest die elementaren Knoten kennen lernen die man beim Klettern und Abseilen benötigt oder bist du ein alter Hase und hast Interesse, neue nützliche Knoten für Standplätze, Seilbahnen, Gletschertouren oder Rettungen kennen zu lernen? Egal welches Vorwissen du mitbringst, es hat bestimmt auch für dich das Richtige dabei.

Kursleitung **Mathias Fries**, J&S-Leiter

Datum Sonntag, 4. März 2012

Zeit 19:00 – 21.30 Uhr

Ort Eiselin Kletterhalle, Luzern

Material Klettergurt, 2 HMS Karabiner, 2 Reepschnüre (1x min. 3m).

Kosten Gratis

Anmeldung Solltest du schon mit Bestimmtheit wissen, dass du unseren Kurs besuchen möchtest, so schreib mir doch bis am 19.2.12 ein kurzes E-Mail mit deinem Ausbildungsstand (Anfänger/ Fortgeschrittenen) und den ungefähren Interessen. Auf diese Weise können wir ein lehrreiches Programm und genügend Auszubildner sicherstellen. Selbstverständlich sind aber auch alle spontanen und kurz entschlossenen Besucher herzlich willkommen.

Infos Mathias Fries, 077 410 93 58, [fries.mathias@gmx.ch](mailto:fries.mathias@gmx.ch)

---

### 18. März > So > Grundkurs 2 (GK2) Stufe 2. Kurs-Nr. 4.1.06 > Kurs

Das Kursziel ist das selbständige Klettern im Vorstieg in der Halle. In kleinen Themenblöcken behandeln wir die Anwendung des Seils, relevante Sicherheitsaspekte, das Einhängen von Zwischensicherungen... Zudem verfeinern wir unsere Technik durch gezieltes Greifen und die saubere Anwendung der Fusstechnik.

Dauer 18. / 25. März und 1. April, 3 Abende, 19.00 bis 21.30Uhr

Kursleitung **Rebekka Eugster**

Anforderungen Erfolgreicher Abschluss GK1 oder Kenntnisse der Knoten und der Seilhandhabung (Kurztest für Einsteiger). Mindestalter 14 Jahre.

Mitbringen Gständli, Schraubkarabiner (HMS-Karabiner), Kletterfinken. Material kann gemietet werden.

Kosten Erwachsene CHF 90.–, Jugendliche CHF 60.–, inkl. Halleneintritt, exkl. Mietmaterial.

Anmeldung bis eine Woche vor dem Kurs mit Namen, Adresse, Jahrgang und Mitgliednummer an Lisbeth Zingg. E-Mail: lizi@datazug.ch

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Infos Erni Peter, Hartenfelsstrasse 77, 6030 Ebikon, P 041 440 53 30

---

### 22.-25. März > Do-So > Skihochtourenkurs Clariden-Planura Stufe 2. Kurs-Nr. 2.2.04 > Kurs

Mit Seil, Pickel und Steigeisen auf winterlichem Gletscher und über verschneite Grate! Dieser Kurs legt das Schwergewicht auf «Gipfelanstiege am kurzen Seil». In diesen vier Ausbildungstagen werden wir uns den folgenden Themen widmen: Verhalten, Anseilen und Spuranlagen auf winterlichem Gletscher; Verankerung im Schnee, Eis und Fels; Spaltenrettung, Selbstrettung; Gehen am kurzen Seil; Führungstaktik und Tourenplanung. Das Tourengebiet um den Clariden 3267m bietet ideales Trainingsgelände. Mögliche Ausbildungstourenziele sind: Clariden, Schärhorn. Piz Cazarauls, Teufelsjoch, Fuorcla da Cambrialas. Am Sonntag beenden wir die Ausbildungstage mit einer tollen Abfahrt (2000 hm) ins Tal. Mit diesem Kurs holst du dir dein Rüstzeug für die kommende Ski-Snowboardhochtourensaison oder frischst dein Wissen auf.

Anfahrt ÖV

Mitbringen Erfahrung in technisch einfachen Skitouren; Fitness für 1000 hm Aufstieg, 2000 hm Abfahrt; Alpin erfahrung von Kletterkurs, Fels+Eiskurs,etc

Kosten 615 CHF; 4 Ausbildungstage durch Dipl. Bergführer IVBV, Übernachtung in SAC Hütte inkl. HP, exkl. Anreise

Teilnehmer max. 6

Anmeldung **Wyrsch Julian**: Tel. 041 310 92 94, 078 769 00 84, julianwyrsch@hotmail.com

---

### 31.03.-03. März > Sa-Di > Skihochtourenkurs Gauli Stufe 2. Kurs-Nr. 2.2.05 > Kurs

Mit Seil, Pickel und Steigeisen über zerrissene Gletscher und alpine Berghänge! Dieser Kurs legt das Schwergewicht auf «Anstiege über interessante Gletscher». In diesen vier Ausbildungstagen werden wir uns den folgenden Themen widmen: Verhalten, Anseilen und Spuranlagen auf winterlichem Gletscher; Verankerung im Schnee, Eis und Fels; Spaltenrettung, Selbstrettung; Gehen am kurzen Seil; Führungstaktik und Tourenplanung. Das Tourengebiet Gauli bietet ideales Trainingsgelände. Mögliche Ausbildungstourenziele sind: Hubelhorn, Ewigschneehorn, Ränfenhorn, Hangendgletscherhorn, Golegghorn. Sofern die Verhältnisse es zulassen, fahren wir am letzten Tag über den eindrücklich zerrissenen Rosenlaugletscher ab. Mit diesem Kurs holst du dir dein Rüstzeug für die kommende Ski-Snowboardhochtourensaison oder frischst dein Wissen auf.

Anforderungen Erfahrung in technisch einfachen Skitouren; Fitness für 1000 hm Aufstieg, 2000 hm Abfahrt; Alpin erfahrung von Kletterkurs, Fels+Eiskurs,etc

Anfahrt ÖV

Mitbringen Ausrüstungsliste wird mit den Detailinfos verschickt.

Kosten 615 CHF; 4 Ausbildungstage durch Dipl. Bergführer IVBV, Übernachtung in SAC Hütte inkl. HP, exkl. Anreise

Teilnehmer max. 6

Anmeldung **Wyrsch Julian**: Tel. 041 310 92 94, 078 769 00 84, julianwyrsch@hotmail.com

**Wichtige Informationen zu den Detailangaben**

Es werden teilweise nur die wichtigsten oder von der Norm abweichende Detailangaben publiziert. Weiterführende Informationen sind im Internet zu finden (z.B. Landkarte, Clubführer usw.). Wenn keine Teilnehmerzahl angegeben ist, ist die Anzahl nicht beschränkt. Wenn keine Kosten angegeben sind, werden lediglich die Fahrspesen verlangt.

**STAMMSEKTION AKTIVE****04. Februar > Sa > Rottällhorn 2913m > ZS > Skitour**

Von Realp aus steigen wir gemütlich hoch zur Ober Chäseren. Weiter leicht südwestlich über einen kurzen steilen Aufstieg bis auf den Stelliboden. Von da aus nehmen wir die zweite Hälfte in Angriff. Über weite und offene Hänge mit wenig Steigung erklimmen wir den Gipfel. Oben angekommen geniessen wir die herrliche Rundsicht. Abfahrt auf gleicher Route.

Anforderungen	Sicherer Skifahrer mit guter Kondition für 1400 Hm Aufstieg.
Treffpunkt/Zeit	Restaurant Eichhof in Luzern; 07:15 Uhr
Anfahrt	PW
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung inkl. Harscheisen, LVS, Sonde und Schaufel
Anmeldung	Ab Donnerstag, 2. Februar 2012 bei <b>Bruno Stadelmann</b> 079 257 93 65

**04. Februar > Sa > Rigi Dossen > WT1 > Schneeschuhtour**

Wir fahren nach Vitznau und gelangen mit dem Bähnli nach Hinterbergen. Ab hier kommen die Schneeschuhe zum Einsatz. Via Chruwele, Gütsch erreichen wir Hinder Dossen. Nun folgt noch der Schlussumstieg zum höchsten Punkt des Dossen 1685m. Der Abstieg führt über den Chli Dossen nach Unterstetten und via den Seeweg erreichen wir Gletti und schlussendlich Hinterbergen. Liegt Schnee bis ins Tal, ist der Abstieg bis Vitznau möglich. Ich wünsche uns genügend Schnee, so dass wir unsere Spur in einer tief verschneiten Winterlandschaft ziehen können.

Anfahrt	PW
Mitbringen	Schneeschuhausrüstung, LVS und Schaufel
Kosten	Beteiligung an PW-Fahrkosten / Bähnli Hinterbergen
Teilnehmer	max. 8
Anmeldung	<b>Gähwiler Beat</b> : Tel. 041 377 40 58, 079 642 90 47, vo.gaeh@bluewin.ch Anmeldung und Auskunft bis am 01. Febr. 2012

**05.-09. Februar > So-Do > Skitourenwoche Livigno > WS > Skitour**

Skitouren im Tibet von Italien. Gleich neben dem Engadin liegt das sonnige Zollfreiparadies Livigno. Das schneesichere Tal wird oft auch als Tibet Italiens bezeichnet. Es gilt noch als «Geheimtipp» unter den Skitourenfahrer. Einige Zustiege können wir mit den Bergbahnen abkürzen, was anschliessend mit einer umso längeren Abfahrt belohnt wird. Täglich starten wir nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet mit leichten Tagesrucksäcken zum Teil direkt vom Haus, ins abwechslungsreiche Tourengebiet. In gemütlichem Tempo steigen wir in 3-4 h auf die umliegenden Berggipfel, welche wir den Schneeverhältnissen und dem Wetter anpassen. Anschliessend zeichnen wir unsere Skispuren in die offenen Hänge. Am Abend lassen wir uns von der italienischen Küche und deren Spezialitäten verwöhnen. Beherbergt sind wir im höchstgelegenen ganzjährig bewohnten Dorf Europas Trepalle auf 2200m, im Hotel LA TEA.

Leitung	<b>Wicky Markus</b> , Bergführer
Preis	Fr. 1030.- Inklusive fünf geführte Skitouren durch Bergführer, Halbpension im Zweierzimmer, Marschtee. Nicht im Preis inbegriffen: Getränke, Reise, Skilifte, Lunch. An- und Rückreise im Bus ab Luzern Fr. 95.-
Auskunft	und Anmeldung: Wicky Markus, Haldistr. 61, 6469 Haldi, 041 870 99 26, wickymarkus@gmx.ch
Anfahrt	Bus
Anmeldung	<b>Wicky Markus</b> : Tel. 041 870 99 26, wickymarkus@gmx.ch

## STAMMSEKTION AKTIVE

### 05. Februar > So > Mutteristock 2295m > ZS+ > Skitour

Die Skitour beginnt südlich des Wägitalsee und führt über abwechslungsreiches Gelände auf den Gipfel. Im oberen Bereich geht die Route dem Gratrücken entlang mit zwei, drei etwas ausgesetzten Stellen.

Profil	Aufstieg ca. 1400 Hm, Abstieg ca. 1400 Hm
Dauer	Aufstieg ca. 5 Std., Abstieg ca. 1.5 Std.
Anforderungen	Gute Kondition und Skifahrer. Trittsicherheit im Gipfelbereich.
Treffpunkt/Zeit	Wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.
Anfahrt	PW
Mitbringen	übliche Skitourenausrüstung
Teilnehmer	max. 8
Anmeldung	<b>Enz Richard:</b> Tel. 041 760 26 63, 079 283 11 39, richardenz@hotmail.com, ab 30.1.2012

### 11. Februar > Sa > Biet – Wägital > -WS-WS+ > Skitour

Das Biet ist eine sonnige und aussichtsreiche Weidekuppe der westlichen Sihltaler Alpen. Start: Weglosen im Wägital

Aufstiegsdauer	ca. 3 – 4h je nach Variante
Profil	930 – 1200 Hm, Es muss mit einem Gegenanstieg gerechnet werden.
Abfahrt ja nach Verhältnissen	
Anforderungen	Kondition für die angegebene Aufstiegszeit und Höhenmeter.
Treffpunkt	Treffpunkt und Uhrzeit werden später angegeben
Anfahrt	PW
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung inkl. Harscheisen, LVS, Sonde, Schaufel
Anmeldung	<b>Dufner Joachim:</b> Tel. 041 360 05 14, bis Donnerstag, 11.02.2011; Abends von 19.00 - 21.00

### 11.-12. Februar > Sa-So > Säntis > -S > Skitour

Diese Tour wird in Co-Leitung mit Reto Stähli ausgeführt. Anfahrt am Samstag mit ÖV's über Arth-Goldau, Wattwil, Neu-St. Johann zur Schwägalp. Wir treffen um 10.28 Uhr dort ein. Abfahrt in Luzern 7.39 Uhr. Nun geht's hoch mit der Bahn zum Gipfel des Säntis. Bei klarem Wetter ist uns eine 360° Rundschau garantiert. Nun ist eine Abfahrt von gut 1650 Höhenmeter angesagt über Wagenlucke zum Seealpsee und weiter nach Wasserauen auf 870 m.ü.M.. Mit der Appenzeller Bahn und dem Postauto geht es zurück zur Schwägalp, wo wir im Berggasthaus bei der Talstation übernachten. Am Sonntag fahren wir ein zweites Mal hoch zum Säntis. Nun geht es zuerst in einer morgendlichen Abfahrt runter zur Mägisalpe auf 1517 m.ü.M. Nun ist der Aufstieg zum Rotsteinpass auf 2120m angesagt, ca. 2 h. Vom Rotsteinpass kurven wir runter nach Unterwässen im Toggenburg auf 900 m.

Anforderungen	Sehr gute Skitechnik, fahren auch in steilem Gelände bei allen Schneebedingungen
Treffpunkt/Zeit	Bahnhof Luzern, Bahnsteig Zug nach Arth-Goldau Wattwil, 7.30 Uhr; 07:39 Uhr
Anfahrt	ÖV
Mitbringen	Skitourenausrüstung komplett mit Harsteisen, Barryvox und Schaufel, sowie Lawinsonde wenn vorhanden
Kosten	170 CHF; Halbpension, + ÖV + 2 Bergfahrten Säntis
Teilnehmer	max. 16
Anmeldung	<b>Aeppli Heini:</b> Tel. 041 660 37 14, 079 641 03 68, heini.aeppli@sunrise.ch

### 11.-12. Februar > Sa-So > Skitourenwochenende Gebiet Wildhorn > ZS-ZS > Skitour

Anmeldung	<b>Christ Markus:</b> 041 311 00 28, 079 302 65 55, markus.christ@bluewin.ch <b>Marbacher Markus:</b> 041 310 51 24, 079 560 30 31, mmarbacher@gmx.ch
-----------	--

## STAMMSEKTION AKTIVE

**12. Februar > So > Glaubenberg-Rundtour > WT3 > Schneeschuhtour**

Um 08.30 Uhr marschieren wir im Langis ab Richtung Rickhubel und zum Fürstein. Von dort hinunter zum Sewensee, weiter zu Pt. 1742. Danach beginnt der kurze Aufstieg zum Miesenstock und weiter über den ganzen Grat bis zum Selispitz. Die ganze Tour hat einige Auf- und Abstiege sowie leichte Kraxlereien. Wir bewegen uns zw. 1450 hm und 2050 hm und die ganze Wanderung dauert zw. 7 und 8 Stunden.

Anforderungen	etwas Schneeschuhtourenenerfahrung und Ausdauer
Treffpunkt/Zeit	hinter dem KKL; 07:30 Uhr
Anfahrt	PW
Mitbringen	Gute Winterwander-Ausrüstung, LVS, Sonde, Schaufel und Tagesverpflegung
Teilnehmer	max. 8
Anmeldung	<b>Vogel Jeannette:</b> Tel. 041 377 40 58, 079 787 83 66, jeannettevogel@gmx.ch

**13.-15. Februar > Mo-Mi > Langlauf durch den Jura > Langlauf**

Die Grande Traversée du Jura gehört zu den Leckerbissen für alle Natur- und Langlauffreunde. Bei guten Pistenverhältnissen besteht die Möglichkeit, in mehreren Tagesetappen die ganze Strecke von den Freibergen (JU) bis ins Valée de Joux (VD) und noch weiter zu durchlaufen. Wir wollen von Norden nach Süden Tagesstrecken um etwa 30 km zurücklegen. In La Chaux-de-Fonds haben wir vielleicht auch Lust, uns Kulturellem hinzuwenden. Einzelheiten zum Programm werden später bekannt gegeben.

Anforderungen	Ausdauer und Erfahrung für Tagesstrecken um die 30 km.
Treffpunkt/Zeit	Bahnhof Luzern, vor Billettschalter; 07:30 Uhr
Anfahrt	ÖV
Mitbringen	Langlauf-Skatingausrüstung, Zwischenverpflegung, Ersatzkleider, Toilettenartikel, Rucksack
Teilnehmer	max. 7
Anmeldung	<b>Piazza Bruno:</b> Tel. 041 340 45 03, 079 612 78 71, bruno.piazza@bluewin.ch

**16.-20. Februar > Do-Mo > Fasnachtstouren Safiental > WS+ > Skitour**

Beim Turrahus öffnet sich das steile Safiental und bietet ein grosse Auswahl an einfacheren Touren

Anforderungen	Grundkenntnisse im Tiefschneefahren und Kondition für Touren bis 1200 Hm
Treffpunkt/Zeit	Bhf. Luzern
Anfahrt	ÖV
Mitbringen	Grundausrüstung Skitouren
Kosten	Übernachtung im Turrahus 75-80 Fr./Tag + Reisekosten V
Teilnehmer	max. 7
Anmeldung	<b>Schauferberger Harald:</b> 079 223 04 94, harald.schauferberger@sbb.ch, bis am 28.01.12

25 Jahre

Tourenchef der Sektion Pilatus

**Josef Gantner**

Innendekorationen

*flexibel · schnell · Individuell*

VORHÄNGE · BODENBELÄGE · POLSTEREI · BETTWAREN

Weinbergstrasse 18  
6005 Luzern  
Telefon 041 360 99 37  
Mobile 079 237 08 47  
josef.gantner@bluewin.ch

VORHÄNGE:	Tüll und Dekor, Beschattungssysteme
BODENBELÄGE:	Parkett, Laminat, Kork, Linoleum, Teppiche
POLSTEREI:	Klassisch und Modern
BETTWAREN:	Duvet, Matratzen, Bettwäsche

## STAMMSEKTION AKTIVE

### 19. Februar > So > Fanenstock, Glarner Alpen > WT3 > Schneeschuhtour

Anmeldung **Wiederhold André**: Tel. 041 534 92 81, 079 887 63 53, a.wiederhold@bluewin.ch

### 23.-27. Februar > Do-Mo > La Grave-Dauphiné: kurze Aufstiege – lange Abfahrten > ZS-ZS > Skitour

Detailausschreibung siehe Internet [www.sac-pilatus.ch](http://www.sac-pilatus.ch) oder Pilatus Dezember/Januar 2011/2012, Seite 18.

### 25.-26. Februar > Sa-So > Lobhornhütte / Schwalmeren > WS+-WS+ > Skitour

Am Samstag fahren wir mit Privatautos ins Lauterbrunnental nach Isenfluh. Anschliessend bringt uns die Luftseilbahn zum Ausgangspunkt Sulwald. Von hier Aufstieg mit den Skiern in ca. 1 ½ Std. zur Lobhornhütte, wo wir auch übernachten werden. Falls Wetter, Lawinensituation und die Schneeverhältnisse es nach dem Mittag noch zulassen, werden wir von der Hütte in ca. 1 ½ Std. noch zur Hoji Sulegg 2412.9m aufsteigen. Am Sonntag nehmen wir unser Haupttoureziel, die Schwalmere 2777m, ein prächtiger Aussichtspunkt, in Angriff. Marschzeit ca. 3 ½ Std. Nach der Abfahrt lohnt sich, bei guten Verhältnissen ein ½ Std. Gegenaufstieg zur Lobhornlücke ca. 2480m, mit nordseitiger Abfahrt via Suls zurück zur Bergstation Sulwald.

Anforderungen Mittlerer bis guter Skifahrer mit entsprechender Kondition

Treffpunkt/Zeit Strassenverkehrsamt (MFK); 07:00 Uhr

Anfahrt PW

Mitbringen Kompl. Skitourenausrüstung inkl. LVS, Schaufel, Sonde, Harscheisen und Übernachtungsutensilien

Kosten Fahrspesen Fr. 015/km/Pers., Seilbahn, 1/2-Pension Hütte

Teilnehmer max. 14

Anmeldung **Heinz Keller**: Tel. 041 280 89 48, heinz.keller1@bluewin.ch, Anmeldeschluss: 16. Feb. 2012

### 25. Februar > Sa > Pilatus 2120m > ZS > Skitour

Wir starten oberhalb Alpnach und legen unsere Spur über Alp Deneten und Alpnacher Fräkmünt zum Pilatus-Kulm. Abfahrt über Alpnacher Fräkmünt, Birchboden (kurzer Gegenanstieg), Schy-Alp und Lütoldsmatt zurück zum Ausgangspunkt.

Profil Aufstieg ca. 1500 Hm

Anforderungen Gute Skifahrer mit entsprechender Kondition

Treffpunkt/Zeit Wird zum Zeitpunkt der Anmeldung bekanntgegeben

Anfahrt PW

Mitbringen Übliche Skitourenausrüstung

Anmeldung **Steiner Bruno**: Tel. 041 440 70 40, ab Donnerstag, 23.2.2012

### 26. Februar > So > Männli > L-L > Skitour

Treffpunkt/Zeit Motorfahrzeugkontrolle; 06:30 Uhr

Anfahrt PW

Anmeldung telefonisch zwischen 20.02 bis 23.02.2012 an **Reto Stäheli** 041 630 16 63

### 03. März > Sa > Eggenmandli 2447m > S > Skitour

Ab Brüsti über Gratgädemli auf den fast ebenen Kamm des «Grat». Weiter umgehen wir rechts den Angistock 2070 und queren den langen Schräghang unterhalb des Brunnistocks. Über einen steilen Aufstieg erreichen wir den Surenpass auf 2291. Anschliessend erklimmen wir die letzten 150 Höhenmeter zum Gipfel über einen schönen Grat. Abfahrt je nach Verhältnisse.

Anforderungen Sicherer Skifahrer mit guter Kondition für 950 HM Aufstieg.

Treffpunkt/Zeit Restaurant Eichhof in Luzern; 07:00 Uhr

Anfahrt PW

Mitbringen Komplette Skitourenausrüstung inkl. Harscheisen, LVS, Sonde und Schaufel

Anmeldung Ab Donnerstag, 1. März 2012 bei **Bruno Stadelmann** 079 257 93 65

---

**STAMMSEKTION AKTIVE**


---

**04. März > So > Brisi 2279m > -ZS > Skitour**

Der Brisi, nicht zu verwechseln mit dem Brisen im Nidwaldnischen, ist einer der Churfürsten-Gipfel, welche majestätisch über dem Walensee thronen. Eine Tourenregion, welche hierzulande wohl eher unbekannt ist. Dies wollen wir ändern. Die rund 2,5-stündige Anreise wird dem Einen oder Anderen etwas lang erscheinen, wird aber mit Kafi und Gipfeli und einer angeregten Kennenlernrunde zu einer kurzweiligen Zugreise ins schöne Toggenburg. Wir starten ab Alt St. Johann mit der Sesselbahn auf die Alp Selamatt und erreichen im Nu die angenehme Anfangshöhe von 1390m. Ab hier werden uns 890 Hm abverlangt, was verglichen mit den 1380 Metern Abfahrt welche uns winken ein Nasenwasser ist. Der Aufstieg über die Selamatt, mit äusserst reizvollen Ausblicken auf die Gipfelkette aller Churfürsten, bringt uns zum Punkt 1797m, von wo wir über eine kurze Steilstufe den breiten Gipfelhang erreichen. In einigen Kehren an dessen östlichen Hälfte emporsteigend, gelangen wir auf den Brisi. Fantastische Tiefblicke auf den Walensee, Weitsicht ins Säntisgebiet, sowie die Glarneralpen lassen die Gipfelstimmung überschwappen...Die Abfahrt zurück nach Alt St. Johann lässt weitere Genüsse folgen.

Profil	Aufstieg ca. 890 Hm, Abstieg ca. 1380 Hm
Dauer	Aufstieg ca. 2.30 Std., Abstieg ca. 1.30 Std.
Anforderungen	Guter Skifahrer, Beherrschen der Spitzkehre
Treffpunkt/Zeit	Wird nach Anmeldung bekannt gegeben
Anfahrt	V
Mitbringen	Kompl. Skitourenausrüstung, LVS, Lawinenschaukel, Sonde
Teilnehmer	max. 8
Anmeldung	<b>Walke Christian:</b> Tel. 041 210 77 87, 079 528 15 42, chris.walke@bluewin.ch

---

**09.-10. März > Fr-Sa > Kl. Furkahorn 3026m / Schafberg 2591m > WS-ZS > Skitour**

Am Freitag werden wir von Realp 1538m auf den Schafberg 2591m (Stöcken) in rund 3 Stunden aufsteigen und nach Tiefenbach 2016m abfahren, wo wir übernachten. Im Hotel Tiefenbach habe ich für 8 Personen HP reserviert. Das Ziel am Samstag ist das kl. Furkahorn 3026m, das wir in 3 Std. erreichen werden. Anschliessend Abfahrt über Tiefenbach nach Realp.

Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung inkl. Harscheisen, LVS, Sonde und Schaukel
Treffpunkt	Rest. Eichhof, Luzern um 9:00 Uhr, Am Samstag sollten wir um 17:00 wieder in Luzern sein.
Kosten	80 CHF; HP und Anteil PW
Anmeldung	<b>Erni Peter:</b> Tel. 041 440 53 30, erni.peter@bluewin.ch, bis 4. März

---

**12.-17. März > Do-Di > Skihochtourenwoche Grossglockner – Grossvenediger > ZS > Skitour**

Detailausschreibung siehe Internet [www.sac-pilatus.ch](http://www.sac-pilatus.ch) oder Pilatus Dezember/Januar 2011/2012, Seite 18.

---

**17.-18. März > Sa-So > Piz Kesch – Skitour mit JO > -ZS > Skitour**

Zum zweiten Mal führen wir mit der JO Pilatus eine gemeinsame Skitour durch. Diesmal auf den Piz Kesch – eine von weit her sichtbare Berggestalt. Zusammen mit der JO wollen wir dem massiven Berg aus der Nähe kennen lernen und als Supplement eine tolle Abfahrt geniessen. Ausgangspunkt ist entweder die Capanna Es-cha oder die Keschhütte. Diese im Gipfelbereich alpine Tour verlangt solide Erfahrung mit Skihochtouren, absolute Trittsicherheit im alpinen Gelände und eine sehr gute Kondition. Hüttenaufstieg 1000 Hm bzw. 1300 Hm. Gipfelaufstieg 1000 Hm.

Anforderungen	Solide Erfahrung in Skihochtouren, absolute Trittsicherheit im alpinen Gelände, sicheres Skifahren bei allen Schneeverhältnissen und eine sehr gute Kondition.
Treffpunkt/Zeit	nach Absprache
Anfahrt	V
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung und Gletscherausrüstung, Steigeisen, Pickel
Kosten	100 CHF; V, Hüttentaxe, Essen
Anmeldung	<b>Vogel Beat:</b> Tel. 041 311 29 23, 079 360 31 62, vogel.beat@gmail.com

## STAMMSEKTION AKTIVE

### 18. März > So > Wildgärist 2980m > WS > Skitour

Mit Privatautos fahren wir auf die Schwarzwaldalp (Rosenloui). Von hier Aufstieg mit den Skiern in ca. 4 ½ Std (1440 Hm) über Pfanni hinauf zum Blau Gletscherli in den Übergang Wart und über die häufig verblasene SW-Flanke auf den flachen Gipfel.

Anforderungen	Mittlerer bis guter Skifahrer mit entsprechender Kondition
Treffpunkt/Zeit	Strassenverkehrsamt (MFK); 05:00 Uhr
Anfahrt	PW
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung inkl. LVS, Schaufel, Sonde, Harscheisen
Teilnehmer	max. 8
Anmeldung	Heinz Keller: Tel. 041 280 89 48, heinz.keller1@bluewin.ch. Anmeldeschluss: 14. März 2012

### 23.-26. März > Fr-Mo > Wildstrubel > WT3 > Schneeschuhtour

Anmeldung **Vogel Jeannette**: Tel. 041 377 40 58, 079 787 83 66, jeannettevogel@gmx.ch

### 23.-25. März > Fr-So > Skitouren im Safiental > WS - -ZS > Skitour

Am Freitagmorgen früh fahren wir mit dem V oder Auto ins Safiental zum Berggasthof Turrahus, ein 300 jähriges Walserhaus, zuhinterst im Safiental auf 1700 m.ü.M. Dort verbringen wir die nächsten 2 Nächte in Mehrbettzimmer (3-4 Bett) mit HP. In diesen 3 Tage starten wir unsere Skitouren direkt von unserer Unterkunft aus. Verschiedene Tourenziele, wie das Tällihorn 2856m, den Piz Tömul 2946m, das Bärenhorn 2929m, das Strätscherhorn 2557m, etc., stehen uns zur Verfügung. Da man vom Turrahus fast immer etwas unternehmen kann, findet die Tour auch bei weniger gutem Wetter statt. Bitte beachtet auch, dass der Berggasthof Turrahus eine Art Hotel ist und eure Anmeldung daher verbindlich ist. Bei kurzfristigen Absagen muss mit einem Pauschalbetrag an den Berggasthof gerechnet werden. Preis im Mehrbettzimmer (3-4 Bett) 85.– pro Person/Nacht inkl. Frühstück und Nachtessen. Ich freue mich mit euch zusammen auf diese 3 Tage und hoffe auf viel Pulverschnee :-)

Profil	Aufstieg ca. 1200 Hm, Abstieg ca. 1200 Hm
Dauer	Aufstieg ca. 4 Std., Abstieg ca. 2 Std.
Anforderungen	Gute Kondition für bis zu 4 stündige Aufstiege. Beherrschen des Parallelschwunges.
Treffpunkt/Zeit	Wird telefonisch bekanntgegeben
Anfahrt	V, PW, Verschiedene Verkehrsmittel
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung inkl. Harsteisen aber ohne Steigeisen und Pickel
Kosten	85.– Pro Person/Nacht plus Fahrtkosten
Teilnehmer	max. 8
Anmeldung	<b>Bachmann Beat</b> : Tel. 079 669 68 01, ubbachmann@bluewin.ch, Anmeldeschluss 7. März

### 24. März > Sa > Höch Pfaffen 2458m > ZS > Skitour

Von Spiringen fahren wir mit Seilbahn und Skilift zur Gisleralp. Aufstieg zum Grätli und Abfahrt zur Rindermatt. Von hier Aufstieg zum Höch Pfaffen. Abfahrt auf dem Aufstiegsweg, mit Gegenanstieg zum Grätli. Wenn genügend Schnee liegt, fahren wir mit Ski bis nach Spiringen; andernfalls mit Seilbahn ab Ratzli ins Tal.

Profil	Aufstieg ca. 1600 Hm
Anforderungen	Gute Skifahrer mit entsprechender Kondition
Treffpunkt/Zeit	Wird zum Zeitpunkt der Anmeldung bekanntgegeben
Anfahrt	PW
Mitbringen	Übliche Skitourenausrüstung
Anmeldung	<b>Steiner Bruno</b> : Tel. 041 440 70 40, ab Donnerstag, 22.3.2012 über Tel. 041 440 70 40

### 31.03.-01. März > Sa-So > Basodino > ZS-ZS > Skitour

Anmeldung **Christ Markus**: 041 311 00 28, 079 302 65 55, markus.christ@bluewin.ch  
**Marbacher Markus**: 041 310 51 24, 079 560 30 31, mmarbacher@gmx.ch

## STAMMSEKTION SPORTKLETTERN

### Jeden So > Hallenklettern für Familie > Klettern Halle

Termine	Sonntag, 5. Februar 2012, Sonntag, 4. und 18. März 2012
Zeit	17.00 bis 19.00 Uhr
Ort	Kletterhalle PILATUS INDOOR im D4 in Root
Teilnehmer	Familien mit Kindern (SAC Pilatus Mitglieder)
Eintritt	Kinder CHF 8.– / Erwachsene CHF 14.–
Mitnehmen	Klettergurt, Kletterfinken, Schraubkarabiner und SAC-Ausweis. Klettermaterial kann auch in der Kletterhalle PILATUS INDOOR gemietet werden.
Versicherung	Ist Sache der TeilnehmerInnen
Auskunft	<b>Beat Herzog</b> , Bergstrasse 7, 6030 Ebikon, T 041 440 31 12

### Jeden Di und Mi > Klettertraining für Senioren und Seniorinnen 50+ > Klettern Halle

Von 11.30 – 13.30 Uhr in der EISELIN Kletterhalle Luzern	
Sommerpause	19. Juni - 9. September 2012 (Beginn: Dienstag, 16. September)
Kosten	CHF 12.–
Mitnehmen	Klettergurt, Kletterfinken, Seil und HMS-Karabiner. Alles Material kann auch gemietet werden.
Versicherung	ist Sache der Teilnehmer.
Neu-	und Wiedereinsteiger: Melden sich bitte bei Peter Erni an.
Anmeldung	Erni Peter: Tel. 041 440 53 30, erni.peter@bluewin.ch

### Jeden So > Hallenklettern / Sonntagabend > Klettern Halle

Wann und wo	Klettertraining jeden Sonntagabend, 19:00 - 21:30 Uhr (Feiertage ausgenommen). Sommerpause: 17. Juni - 9. September.
-------------	--

**Beachte** **am 12. und 19. Februar, sowie am 4. März 2012 findet kein Klettern in der Kletterhalle EISELIN statt. LU-Fasnachtsferien, Kletterhalle wird neu eingerichtet und am 4. März wird der Knotenkurs in der EISELIN Halle durchgeführt.**

Alter	ab 14 Jahren
Trainings-Inputs	Jeden zweiten Sonntagabend, parallel zum Sonntagsklettern, erfolgen Trainings-Inputs für Interessierte von ca. 45 Min. im PILATUS INDOOR. Eine vorgängige Anmeldung ist nicht erforderlich. Daten und Themen siehe Tabelle.
Kosten	Kletterhalle EISELIN, Luzern: CHF 12.– für Erwachsene, CHF 8.– für Jugendliche und junge Erwachsene (Schüler, Lehrlinge, Studierende) Kletterhalle PILATUS INDOOR, Root: CHF 14.– für Erwachsene, CHF 8.– für Jugendliche und junge Erwachsene (Schüler, Lehrlinge, Studierende)
Voraussetzung	Mitgliedschaft im SAC Pilatus und beherrschen der Sicherungstechnik in der Halle. Siehe Grundkurse 1 und 2, Hallenkletterei.

### Datum Input / Thema

### Ziel

22.01	Trainingsgestaltung	Grundlegende Bausteine eines Hallentrainings kennen lernen. Wie plane ich eine Trainingseinheit.
05.02	Gewichtsverlagerung	Entlasten der Arme durch bewusstes Platzieren des Körperschwerpunktes.
19.02	Standardbewegung	Grundmuster des Kletterns erlernen. Dadurch wird effizientes Klettern ermöglicht.
04.03	Eindrehen	Kraftsparend Klettern. Griffradius vergrössern.
18.03	Sicherungsgeräte	Handhabung neuer Sicherungsgeräte wie: Tuber (ATC, Reverso, Edelrid Jul, etc.), Click Up, Smart.

Versicherung	Versicherung ist Sache der Teilnehmer!
Anmeldung	Erni Peter: Tel. 041 440 53 30, erni.peter@bluewin.ch

---

**STAMMSEKTION SENIOREN TOURENGRUPPE**


---

**02. Februar > Do > Rigi Scheidegg > -WS > Skitour**

Anfahrt mit PW zum Rest. Waage unterhalb der Bernerhöhe/Lauerz. Skiaufstieg via Gätterlipass zur Rigi-Scheidegg. Abfahrt auf der Aufstiegsroute.

Anforderungen	Ausdauer für ca. 1'200 Hm Aufstieg
Treffpunkt/Zeit	Wird zum Zeitpunkt der Anmeldung bekanntgegeben
Anfahrt	PW
Mitbringen	Übliche Skitourenausrüstung
Kosten	Fahrkostenanteil nach SAC-Reglement
Anmeldung	<b>Steiner Bruno:</b> Tel. 041 440 70 40, brunoundruth@gmx.ch Ab Dienstag, 31.1.2012 über Tel. 041 440 70 40

---

**04. Februar > Sa > Chronenstock > WS+ > Skitour**

Der rundliche Chronenstock liegt zwischen dem Blüenberg und dem filigran wirkenden Chaiserstock. Aufstieg: Je nach Wartezeiten an der Talstation Chäppelberg entweder mit der LSB nach Gitschen und vorbei an der Lidernenhütte zum Skidepot am Gipfelaufbau, oder talaufwärts und mehr oder weniger in der Falllinie steil (38° auf 150 Hm) zum Skidepot. Bei günstigen Bedingungen nun zu Fuss durch den Felskamin (ausgesetzt) zum Gipfelkreuz.

Profil	Aufstieg ca. 1270 Hm
Dauer	Aufstieg ca. 4 Std.
Anforderungen	Ausreichende Kondition und Skitourenenerfahrung
Treffpunkt/Zeit	Nach Absprache bei der Anmeldung
Anfahrt	PW
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung: LVS, Schaufel und Sonde falls vorhanden
Anmeldung	und Auskunft bei <b>Edwin Gisler</b> , Tel. 041 311 23 22

---

**07. Februar > Di > Pazolastock – Piz Cavadri > ZS > Skitour**

Aufstieg ab Oberalppass auf den Pazolastock, Abfahrt ins Val Maighels und Aufstieg über Maighelserhütte (Mittagsrast) zum Cavadri, Abfahrt nach Tschamut.

Profil	1. Aufstieg 700 Hm, 1. Abfahrt: 500 Hm 2. Aufstieg 450 Hm, 2. Abfahrt 1000 Hm
Dauer	Total ca. 4 Std.
Anforderungen	Mittelschwere Skitour
Treffpunkt/Zeit	Wird bei der Anmeldung bekanntgegeben
Anfahrt	V, PW
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung inkl. LVS und Schaufel
Anmeldung	An <b>Hans-Werner Bärtschi</b> , Tel. 041 280 43 22

---

**14. Februar > Di > Fürstein > WT2 > Schneeschuhtour**

Eine landschaftlich reizvolle, abwechslungsreiche jedoch einfache Wanderung auf den höchsten Grenzberg zwischen Sarnen und Sörenberg-Flühli. Wir starten im Langis und wandern über den Rickhubel auf den Gipfel. Für den Rückweg zum Langis schlagen wir die Route zur idyllisch gelegenen Kapelle beim Sewenseeli und über die Seewenegg ein.

Profil	Aufstieg ca. 660 Hm, Abstieg ca. 600 Hm
Dauer	Aufstieg ca. 3 Std., Abstieg ca. 2.30 Std.
Treffpunkt/Zeit	Wird bei der Anmeldung bekannt gegeben
Anfahrt	PW
Mitbringen	LVS, Lawinenschaufel
Anmeldung	bis Sonntag, 12. Februar 2012 bei <b>Berta Hecht</b> Tel. 041 440 15 89 oder 079 307 73 56

## STAMMSEKTION SENIOREN TOURENGRUPPE

**15. Februar > Mi > Lidernenplang > WS+ > Skitour**

Ausgangspunkt ist Riemenstalden Luftseilbahn Chäppelberg-Gitschen. Aufstieg über Lidernenhütte Richtung Lidernenplang oder Chaiserstocksatz. Abfahrt über Hohtännli.

Anforderungen Aufstieg ca. 3 Std.

Treffpunkt/Zeit Inseli-Parkplatz; 06.30 Uhr

Anfahrt PW

Teilnehmer max. 12

Anmeldung **Röthlin Heinz**; Tel. 041 360 64 50, 079 449 83 83, heinz.roethlin@bluewin.ch

**21. Februar > Di > Niederrickenbach – Gigi > WT3 > Schneeschuhtour**

Von der Bergstation Niederrickenbach auf dem unteren Talweg zum Alpboden (1223m) und den Steinalper Wald zum offenen Gelände nordwestlich von Gigichrüz. Nun mit zunehmender Steigung zum schön gelegenen Gigi (1774m). Ab hier dem Grat entlang in ca. 30 Minuten bis zum Haldigrat (1937m). Abstieg über Chrüzhütten – Hüethütte – Ahorn nach Niederrickenbach zurück.

Profil Aufstieg ca. 800 Hm, Abstieg ca. 800 Hm

Dauer Aufstieg ca. 3.25 Std., Abstieg ca. 2.5 Std.

Treffpunkt/Zeit Nach Absprache bei der Anmeldung

Anfahrt V, PW

Mitbringen LVS und Lawinenschaufel, (Material kann auch ausgeliehen werden, falls die Anmeldung rechtzeitig erfolgt)

Kosten Mitfahrkosten und Luftseilbahn

Anmeldung und Auskunft bei **Monika Gisler**, Tel. 041 311 23 22

**25. Februar > Sa > Winterhorn > WS+ > Skitour**

Sehr schöner Aussichtspunkt über dem Urserental. Einfacher Aufstieg ab Hospental bis zum Skidepot zirka 40 Höhenmeter unterhalb des Gipfels, nun zu Fuss zum Aussichtspunkt.

Profil Aufstieg ca. 1160 Hm

Dauer Aufstieg ca. 3.5 Std.

Anforderungen Etwas Skitourenenerfahrung

Treffpunkt/Zeit Nach Absprache bei der Anmeldung

Anfahrt PW

Mitbringen Komplette Skitourenausrüstung: LVS, Schaufel und Sonde falls vorhanden

Kosten Mitfahrkosten

Anmeldung und Auskunft bei **Edwin Gisler**, Tel. 041 311 23 22

Personal-Coaching  
www.hansvogel.ch

Fallen erkennen  
Zuversicht schaffen  
Hindernisse überwinden

Hans Vogel  
Erwachsenen Ausbilder mit eidg. Fachausweis  
Sagenmattstrasse 21  
6344 Meierskappel  
079 399 18 45 — 041 493 28 25 (Familie)

## STAMMSEKTION SENIOREN TOURENGRUPPE

### 03. März > Sa > Seewligrat oder Hoch Fulen > ZS > Skitour

Anmeldung

### 04.-10. März > So-Sa > Skitourenwoche Simplonpass > WS > Skitour

Alle verfügbaren Plätze sind bereits belegt.

### 06. März > Di > Chli Bielenhorn > ZS > Skitour

Aufstieg ab Realp über Aelpetli, Tiefengletscher zum Gipfel, wo uns eine schöne Rundschau empfangt. Abfahrt auf gleicher Route.

Profil	Aufstieg ca. 1400 Hm
Dauer	Aufstieg ca. 4.5 Std.
Anforderungen	Mittelschwere Skitour
Treffpunkt/Zeit	Wird bei der Anmeldung bekanntgegeben
Anfahrt	PW
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung inkl. LVS und Schaufel
Anmeldung	An <b>Hans-Werner Bärtschi</b> , Tel. 041 280 43 22

### 11.-17. März > So-Sa > Skitourenwoche Simplonpass > WS > Skitour

Siehe Ausschreibung in der Pilatusausgabe Dezember/Januar 2011/2012, Seite 24, oder unter [www.sac-pilatus.ch](http://www.sac-pilatus.ch). Zur Zeit sind noch 2 Plätze verfügbar.

### 13. März > Di > Mutteristock > ZS > Skitour

Ab dem Seende steigen wir zur Alp Rinderweid und in südöstlicher Richtung gegen die Lufthütte auf. Nun geht es über offene Hänge, zuerst relativ steil, später flacher, zur Torbergglücke. Über eine etwas ausgesetzte Steilstufe erreichen wir in nordöstlicher Richtung den Gipfel des Mutteristock. Die Abfahrt erfolgt mehrheitlich entlang der Aufstiegsroute.

Profil	Aufstieg ca. 1400 Hm
Dauer	Aufstieg ca. 5 Std.
Anforderungen	Gute Kondition (1400 m HD) und sicheres Skifahren
Treffpunkt/Zeit	Verkehrshaus, Busstation, Abfahrt pünktlich um 0630 Uhr
Anfahrt	PW
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung, inkl. LVS, Lawinenschaufel und Lawinensonde.
Kosten	Entschädigung für die Autos
Anmeldung	<b>Meier Robert</b> , Tel. 041/370 15 59 oder <a href="mailto:meier-rob@bluewin.ch">meier-rob@bluewin.ch</a> , Montag 14.03.2011, 1900 Uhr

### 24. März > Sa > Gemschberg > WS+ > Skitour

Hübscher Aussichtspunkt auf die Wetterhorngruppe, Mönch und Eiger. Landschaftlich interessanter Aufstieg von der Schwarzwaldalp 1454m, unterhalb der Grossen Scheidegg gelegen.

Profil	Aufstieg ca. 1200 Hm
Dauer	Aufstieg ca. 4 Std.
Anforderungen	Ausreichende Kondition und etwas Skitourenenerfahrung
Treffpunkt/Zeit	Nach Absprache bei der Anmeldung
Anfahrt	PW
Mitbringen	Komplette Skitourenausrüstung: LVS, Schaufel und Sonde falls vorhanden
Anmeldung	und Auskunft bei <b>Edwin Gisler</b> , Tel. 041 311 23 22

---

**STAMMSEKTION SENIOREN TOURENGRUPPE**


---

**28.-29. März > Mi-Do > Val Maighels – Pazolastock > WT4 > Schneeschuhtour**

Von der Oberalppasshöhe geht es zuerst bergab zu den Hütten von Milez. Entlang der normalerweise gut gespurten, einfachen Aufstieggspur erreichen wir die Maighelserhütte. Nachmittags unternehmen wir einen Ausflug zum Pass Tagliola. Am zweiten Tag geht es vorerst wieder etwas talabwärts und anschliessend zum Tomasee (Rheinquelle) hinauf. Ab dem See erreichen wir in gut einer Stunde die Krete (nördlich der Martschalllücke), auf der wir etwas luftig zum Pazolastock hinüberwechseln. Nach ausgiebiger Gipfelrast steigen wir zum Oberalppass hinunter und fahren mit der FOB nach Andermatt zurück.

Profil	1. Tag Aufstieg ca. 450 Hm, Abstieg ca. 180 Hm; 2. Tag Aufstieg ca. 560 Hm, Abstieg ca. 850 Hm
Dauer	1. Tag Aufstieg ca. 2.5 Std., Abstieg ca. 0.5 Std.; 2. Tag Aufstieg ca. 3 Std., Abstieg ca. 2 Std.
Treffpunkt/Zeit	Nach Absprache bei der Anmeldung
Anfahrt	V, PW
Mitbringen	LVS und Lawinenschaufel, (Material kann auch ausgeliehen werden, falls die Anmeldung rechtzeitig erfolgt)
Kosten	Fahrkosten + Halbpension in der Hütte ca. Fr. 85.00
Anmeldung	und Auskunft bei <b>Monika Gisler</b> , Tel. 041 311 23 22

---

**30. März > Fr > Tälligrat > -WS > Skitour**

Ausgangspunkt ist Realp im Urserental. Aufstieg über das Witerenwasserental. Abfahrt entlang der Aufstiegsroute.

Anforderungen	mittlerer Tourenfahrer Aufstieg ca 3,5 Std.
Treffpunkt/Zeit	Inseli-Parkplatz; 06.00 Uhr
Anfahrt	PW
Teilnehmer	max. 12
Anmeldung	<b>Röthlin Heinz</b> : Tel. 041 360 64 50, 079 449 83 83, heinz.roethlin@bluewin.ch

---

**31.03.-01. März > Sa-So > Gärstenhorn > WS+ > Skitour**

Skitour hoch über dem Briensersee in den Nord und Westhängen des Tschingel und Gerstenhorn. Wir dürfen bei Hansueli Huggler auf der Axalp in seinem Chalet übernachten. Programm Samstag 31.3.2012: Treffpunkt/Zeit Restaurant Eichhof Luzern 16 Uhr bzw. 16.20 Uhr Bahnhof Sarnen. Anfahrt mit Privatfahrzeugen über den Brünig zur Axalp. Wir werden uns am Abend eine gemeinsame Mahlzeit zubereiten. Übernachten im Chalet, bitte Schlafsäcke bzw. Seiden-Schlafsäcke mitnehmen. Programm Sonntag 1.4.2012 (kein Scherz) Aufstieg vom Kurhaus Axalp über Tschingel, Abeflue zum Gärstenhorn 2798 m ü M. Die letzten ca. 100 m ab Skidepot zu Fuss.

Aufstieg	tot ca. 1270 Hm, oder wenn am Anfang der Skilift benützt wird sind es noch ca. 1000 Hm. Aufstiegszeit ca. 3 - 4 h.
Abfahrt	mehr od. weniger auf der gleichen Route.
Anforderungen	Fit für Aufstieg von bis zu 4 Std. Gute Skifahrtechnik in allen Schneeerhältnissen
Treffpunkt/Zeit	Vor Restaurant Eichhof, od. Bahnhof Sarnen; 16:00 Uhr
Anfahrt	PW
Mitbringen	Skitourenausrüstung komplett mit Harsteisen, Barryvox und Lawinenschaufel, Sonde für diejenigen, welche eine haben
Kosten	20 CHF; Für Übernachten, plus Fahrkostenbeteiligung + Nachtessen und Frühstück ca. Fr. 25
Teilnehmer	max. 9
Anmeldung	<b>Aeppli Heini</b> : 041 660 37 14, 079 641 03 68, heini.aeppli@sunrise.ch, bis Mittwoch 28.3.12

## STAMMSEKTION SENIOREN WANDERGRUPPE

### 01. Februar > Mi > Udligenswil > T1 > Wandern

Die Wanderung beginnt im Würzenbach und führt über Büttene – Foremoos – Wagemoos – Walmatt nach Udligenswil, wo eine Einkehr für ein Kaffee im Rest. 1313 vorgesehen ist. Nachher wandern wir via Weidhof – Götzental – Meiterdingen nach Dierikon. Von dort zurück nach Luzern mit Bus (Zonen 101, 203). Der Weg weist wenig Hartbelag auf. Verpflegung aus dem Rucksack. Gleitschutz je nach Bodenverhältnissen.

Dauer	ca. 3,5 Std.
Profil	Aufstieg ca. 300 Hm, Abstieg ca. 300 Hm
Treffpunkt/Zeit	Luzern, Post Würzenbach, Bus Linien 6 + 8; 11:00 Uhr
Anfahrt	V
Anmeldung	<b>Küng Oskar:</b> Tel. 041 240 17 35, 079 393 19 05, oskar.kueng@hispeed.ch Keine Anmeldung, Auskünfte beim Leiter

### 08. Februar > Mi > Beromünster – Hochdorf > T1 > Wandern

Den Flecken Beromünster (633) verlassen wir in östlicher Richtung und gelangen auf dem Fussweg entlang der Wina ins Schlyffitöbeli, steigen durch das Bachtobelwäldli hinaus und gelangen zur Liegenschaft Schlyffi. Vorbei an der Kapelle St. Wendel geht's hinauf auf den breiten Hügelzug des Erlösen, den wir durch den Schwarz-Chüe-, Herlisberger-, Linden- und Grosswald durchqueren. Kurz nach der Liegenschaft Vorder Ludige erreichen wir Römerswil (723), wo wir im Restaurant Sonne Mittagsrast halten. Nach einer kurzen Wegstrecke auf der Fahrstrasse nach Luzern biegt der Weg links ab und führt uns ziemlich steil hinunter über Sagen und durch den Sagenwald nach Huwil. Über das Ronfeld wandern wir hinüber nach Hochdorf (480), wo wir beim Industriequartier die Strasse und den Bahnhof erreichen.

Dauer	ca. 3,5 Std.
Profil	Aufstieg ca. 250 Hm, Abstieg ca. 450 Hm
Treffpunkt/Zeit	Bahnhof Luzern, Abfahrt ab Busperon 08.35; Rückkehr 15.58 oder 16.28
Anfahrt	V
Mitbringen	Stöcke sind empfehlenswert
Anmeldung	<b>Kronenberg Tony:</b> Tel. 041 320 50 79, 079 341 80 92, akronenberg@hispeed.ch Betr. Gruppenbillett bis Montag, 6. Februar, 12.00 Uhr
Alternativtour	Schneider Elisabeth bietet eine einfache Wanderung an. Anfrage nur am Vortag der Wanderung von 17.00 – 19.00 Uhr über Tel. 041 210 27 56, Natel 079 488 67 50

### 15. Februar > Mi > Winterwanderung Sörenberg > T1 > Wandern

Unsere Wanderung beginnt bei der Bushaltestelle Hirseggrbrugg. Zuerst gehen wir etwa 2km dem Emmenuferweg entlang bis zum Birkehof. Dabei überwinden wir 250Hm. Zeitbedarf: 1,5h. Hier werden wir von der Familie Schnider kulinarisch verwöhnt. – Gemüsecremesuppe/ Käse / Wurst/ Brot/ Tee. - Während des Aufenthaltes gibt's eine Einführung zu den Themen: UNESCO Biosphäre Entlebuch und vom Birkehof und seine Produkte. Dauer 2,5h. Die letzte Etappe nehmen wir auf dem Fahrweg nach Sörenberg Camping. Wenn es gewünscht wird können wir einen Einkaufshalt bei der Entlebucher Spezialitäten Käserei in Klusen machen. Dauer mit Mittagessen: 6 Std.

Profil	Aufstieg ca. 250 Hm, Abstieg ca. 250 Hm
Treffpunkt/Zeit	Bahnhof Schüpfheim 09.30, Luzern ab: 08.57, Rückkehr 17.05
Anfahrt	V
Mitbringen	Stöcke und Gleitschutz
Kosten	9 CHF; Für Mittagessen & Billettkosten Fr. 22.80, Luzern – Sörenberg Zonentageskarte (selber lösen)
Anmeldung	<b>Wyss Ursula:</b> Tel. 041 484 34 23, wyssur@hotmail.com, Bis Sonntagabend, 12. Februar 2012

---

**STAMMSEKTION SENIOREN WANDERGRUPPE**


---

**22. Februar > Mi > Jahresbot in Lungern > T1 > Wandern**

Wie schon oft, findet unser Jahresbot im heimeligen Restaurant «Bahnhöfli» in Lungern statt. Wer die ca. 1,5 stündige Wanderung unter die Füsse nehmen will steigt in Kaiserstuhl aus. Für diese TeilnehmerInnen wird ein Gruppenbillett organisiert. Wer direkt nach Lungern fahren will, ist für die Fahrkarte selber verantwortlich und fährt eine Stunde später nach Lungern. Nach dem gemeinsamen Mittagessen halten wir Ausblick auf das laufende Wanderjahr. Rückkehr vermutlich 17.04.

Treffpunkt/Zeit Bahnhof Luzern, Abfahrt 09.55

Anfahrt V

Mitbringen evtl. Gleitschutz

Kosten 10 CHF; Anteil Mittagessen und Billettkosten Luzern – Kaiserstuhl u. zurück ab Lungern

Anmeldung **Schnyder Hermann, Teusch Monika:** Tel. 041 340 96 77, 041 410 23 55, 079 385 50 59, 078 922 42 04, schnyder38@hispeed.ch, monika.teusch@bluewin.ch  
Unbedingt bis Sonntagabend, 19.02.2012, 18.00 Uhr

---

**29. Februar > Mi > Lötschental > T2 > Wandern**

Die Luftseilbahn bringt uns auf die Lauchernalp. Von hier geht es auf dem Winterwanderweg hinauf zur Mittelstation Stafel. Leicht bergab führt der Weg hinunter zur malerischen Häusergruppe der Hockenalp. Verschneite Tannen, weisse Hügel, glitzernde Schneelandschaft und rundherum nichts als Stille. Gegenüber ragt über dem bewaldeten Schattenhang das markante Bietschhorn empor. Leicht bergab führt der Weg zur malerischen Häusergruppe der Hockenalp. In angenehmen Gefälle durch einen lockeren Lärchenwald wandern wir hinunter nach Kippel, dem grössten Dorf des Lötschentals. Im Tal haben wir die Möglichkeit zwischen Loipen und Fluss talaufwärts bis nach Ried weiterzuwandern. Dauer: ca. 4 Std.

Profil Aufstieg ca. 350 Hm, Abstieg ca. 800 Hm

Anforderungen Gute Kondition und Ausdauer

Treffpunkt/Zeit Bahnhof Luzern, Abfahrt 07.00 Uhr

Anfahrt V

Mitbringen Stöcke und Gleitschutz empfehlenswert

Kosten 78 CHF; Gruppenbillett mit Halbtax, zusätzlich Fr. 9 für die Seilbahn

Anmeldung **Bocz Christa:** Tel. 041 420 26 19, christa.bocz@bluewin.ch, bis Dienstag 28. Februar, 10.00 Uhr

---

**07. März > Mi > Schneeglöglitour > T2 > Wandern**

Wir starten in Stansstad mit Kaffee, um nachher ziemlich bergauf zu schwitzen. Auf dem Seewligrat geniessen wir den tollen Tiefblick und den Rucksackinhalt. Anschliessend wandern wir weiter auf und ab über den Grat zu den Bauernhöfen und in den Wald mit den vielen Schneeglögli. Beim Flugfeld (Ennetbürgen) steigen wir ins Postauto.

Dauer 3,5 - 4 Std.

Profil Aufstieg ca. 570 Hm, Abstieg ca. 570 Hm

Treffpunkt/Zeit Bahnhof Luzern, Abfahrt 8.41 Uhr

Anfahrt V

Anmeldung **Bucher Margrith:** Tel. 041 420 44 65, 079 422 18 62, margrith\_bucher@bluewin.ch

Alternativtour Schürch Charly bietet eine einfache Wanderung an. Anfrage nur am Vortag der Wanderung von 17.00 – 19.00 Uhr über Tel. 041 420 44 82, Natel 079 426 84 62

## STAMMSEKTION SENIOREN WANDERGRUPPE

### 14. März > Mi > Bigenthal – Lützelflüh > T1 > Wandern

Mit der Bahn fahren wir über Konolfingen nach Bigenthal. Hier beginnt der Aufstieg zur Mänziwilegg, weiter geht's über Retzrüti, Diepoldhusen runter nach Schaffhausen. Ein kurzer Aufstieg bringt uns nach Goldbach und Lützelflüh.

Dauer ca. 4 Std.

Profil Aufstieg ca. 300 Hm, Abstieg ca. 300 Hm

Treffpunkt/Zeit Bahnhof Luzern, Abfahrt 7.57 Uhr

Anfahrt V

Anmeldung **Schilliger Ernst**: Tel. 041 340 77 51, bis Montag, 12. März, 12.00 Uhr

Alternativtour **Huber Max** bietet eine einfache Wanderung an. Anfrage nur am Vortag der Wanderung von 17.00 – 19.00 Uhr über Tel. 041 377 09 29, Natel 078 675 27 65

### 21. März > Mi > Gattikon – Albishorn > T1 > Wandern

Ausgangspunkt unserer Tour ist die Gattikerhöhe. Von da geht es auf schönem breitem Weg ohne nennenswerte Steigungen in den Sihlwald. Nach Überquerung der Autostrasse steigt der Weg 400 m bergauf Richtung Schnabel-lücke. Bis zum Aussichtsturm Hohwacht führt der Weg durch den Wald. An der Hohwacht ist es dann Zeit für die Mittagspause. Weiter geht es zum Albishorn. Bei schönem Wetter geniesst man hier eine wunderbare Aussicht. In der Gaststätte ist dann noch Zeit für einen Kaffee, bevor es weiter geht zur Station Sihlbrugg.

Dauer ca. 4,5 Stunden

Profil Aufstieg ca. 750 Hm, Abstieg ca. 720 Hm

Treffpunkt/Zeit Bahnhof Luzern, Abfahrt 9.10 Uhr

Anfahrt V

Mitbringen Stöcke, je nach Wetter Gleitschutz

Anmeldung **Teusch Monika**: Tel. 041 410 23 55, 078 922 42 04, monika.teusch@bluewin.ch  
Bis Montag 19. März 12 Uhr (auch mit GA!)

Alternativtour **Huber Max** bietet eine einfache Wanderung an. Anfrage nur am Vortag der Wanderung von 17.00 – 19.00 Uhr über Tel. 041 377 09 29, Natel 078 675 27 65

### 28. März > Mi > Rundwanderung Rothenthurm > T1 > Wandern

Nach dem Kaffeehalt überqueren wir das Rothenthurmer Hochmoor bis zur Möslibrugg und steigen links über Nesseli, Tändli hinauf bis wir in den Panoramaweg Aegerital einmünden. Diesem folgen wir bis zur Kappelle St. Jost. Nach der Mittagspause (Verpflegung aus dem Rucksack) folgen wir dem Pilgerweg und nehmen den steilen Abstieg durch den Sulzeggwald bis zum Bibersteg unter die Füsse. Von dort geht es über das Hochmoor zurück über Steinstoss nach Rothenthurm.

Dauer ca. 3 Std.

Profil Aufstieg ca. 240 Hm, Abstieg ca. 240 Hm

Treffpunkt/Zeit Bahnhof Luzern, 08.00, Abfahrt 08.20 Uhr

Anfahrt V

Mitbringen Stöcke empfehlenswert (ruppiger Abstieg!)

Kosten 15 CHF; Gruppenbillett mit Halbtax

Anmeldung **Schnyder Hermann**: 041 340 96 77, 079 385 50 59, schnyder38@hispeed.ch, bis Mo, 26.3., 12 Uhr

## VORANZEIGE STAMMSEKTION SENIOREN WANDERGRUPPE

### 02.- 08. September > So – Sa > Wanderwoche in Davos

Im 2012 fährt die Wandergruppe zu einer Erlebniswoche nach Davos ins \*\*\*\*Hotel Sunstar. Hier kann das Tagesprogramm selber zusammengestellt werden. Geboten werden: Wandern, Spazieren, Schwimmen, Wassergymnastik, Jassen, Schachspielen usw., ebenfalls freie Benutzung des ÖV. Es ist also für alle etwas dabei. Kosten: Fr. 830.00.

Interessierte melden sich bei Maria Muther mariamuther@sunrise.ch oder Tel. 041 340 00 69. Im Februar 2012 werden detaillierte Unterlagen und ein Anmeldeformular zugestellt.

---

**ORTSGRUPPE SURENTAL AKTIVE**


---

**04.-05. Februar > Sa-So > Val Maighels > WS > Skitour**

1.Tag: Steigen wir vom Oberalppass auf den Pazolastock auf und geniessen die herrliche Rundumsicht bei strahlendem Sonnenschein ;-). Nach der Abfahrt gibt's noch einen kurzen Aufstieg auf die Maighelshütte. 2.Tag: Früh am Morgen geht's los Richtung Badus. Wir satteln die Skis die letzten Höhenmeter auf und übersteigen den Badus und fahren Richtung Badushütte ab. Nach einem kurzen Aufstieg zur Marschallücke gibt's ne lange Abfahrt nach Andermatt.

Profil 1. Tag Aufstieg ca. 800 Hm; 2. Tag Aufstieg ca. 1100 Hm

Anmeldung Bitte wegen der Hüttenreservation mindestens zwei Wochen vor der Tour verbindlich anmelden.  
041 420 30 65, 079 277 66 40, marcel-schwegler@bluewin.ch

---

**19. Februar > So > Fürstein > WS > Skitour**

Profil Aufstieg ca. 700 Hm

Anmeldung **Fuchs Uli**, 041 280 11 66, uli.fuchs@gmx.ch

**Lüthi Hansueli**, 062 771 54 18, 078 634 00 80, hansueli\_luethi@hotmail.com

---

**20.-26. Februar > Mo-So > Bannalperrundtour > ZS > Skitour**

Von der Bannalp geht es über die Schonegg auf den bedeutendsten Skiberg dieser Region – den Ruchstock. Der interessante und abwechslungsreiche aufstieg führt durch verschiedene Geländekammern zum massigen Gipfelaufbau.

Profil Aufstieg ca. 1000 Hm

Dauer Aufstieg ca. 2.5 Std.

Anmeldung **Mathis Theo**: Tel. 041 921 53 26

---

**25. Februar > Sa > Widderfeld Pilatus > S > Skitour**

Schöne Skitour auf unseren «Hausberg» mit toller Aussicht ins Mittelland. Bleibt zu hoffen, dass Frau Holle tatsächlich für Schnee bis nach Alpnach sorgt...

Profil Aufstieg ca. 1600 Hm

Dauer Aufstieg ca. 5 Std.

Anmeldung **Studer Thomas**: Tel. 041 921 71 15, stuthom@gmx.ch

---

**26. Februar > So > Poncione die Val Piana > WS > Skitour**

Mit Privat-PW's erreichen wir All' Acqua. Bei All' Acqua überqueren wir den Ticino und erreichen bald das Val Cava gnolo. Diesem folgen wir bis zum Pass. Von hier aus geht es steil zum Gipfel.

Profil Aufstieg ca. 1050 Hm

Dauer Aufstieg ca. 3 Std.

Anmeldung **Gasser Esther**: esthigasser@postmail.ch

---

**03. März > Sa > vom Schächental ins Muotathal > ZS > Skitour**

Anmeldung **Salathé Dominique**, 041 920 26 53, dominique.salathe@hslu.ch

---

**10.-11. März > Sa-So > Skitouren Berner Oberland > ZS > Skitour**

Ausgangspunkt ist das heimelige Berghotel Schwarnbach. Ziele je nach Verhältnisse: Tatelishorn, Roter Totz.

Anmeldung **Doberer Anna**, 077 259 73 69, adoberer@gmail.com

---

**11. März > So > Tiefenstock > Skitour**

Der Tiefenstock bietet was man sich für eine alpine Skitour wünschen kann: eindrucksvolle Tiefblicke, super Aussicht, alpine Ambiance, schönes Skigelände und eine lange Abfahrt. Vor der Abfahrt muss der Berg bekanntlich bestiegen werden, weshalb Kondition für einen langen Aufstieg und etwas Trittsicherheit erforderlich sind.

Profil Aufstieg ca. 2000 Hm

Dauer Aufstieg ca. 6.57 Std., Abstieg ca. 3.5 Std.

Anmeldung **Stadelmann Golo**: 079 695 94 65, golo.sta@gmail.com

## ORTSGRUPPE SURENTAL AKTIVE

### 16. März > Fr > Tourenleiter Abend > Veranstaltung / Kultur

Einmal im Jahr werden die Tourenleiterinnen und Tourenleiter für die geleisteten Dienste belohnt! Als Dankeschön für die geleistete Arbeit in der OG Surental organisiert der Vorstand diesen gemütlichen Abend.

Anmeldung Die Tourenleiter der OG Surental erhalten eine separate Einladung.

### 18. März > So > Glattigrat > WS > Skitour

Profil Aufstieg ca. 1030 Hm

Anmeldung **Fuchs Uli**, 041 280 11 66, uli.fuchs@gmx.ch

**Lüthi Hansueli**, 062 771 54 18, 078 634 00 80, hansueli\_luethi@hotmail.com

### 23.-25. März > Fr-So > Skitoutentage im Safiental > WS > Skitour

Je nach Verhältnissen stehen in diesen drei Tagen Gipfelziele wie Bärenhorn, Schollenhorn, Tomüll und Tällihorn auf dem Programm. Untergebracht sind wir im gemütlich eingerichteten Turrahus.

Anmeldung **Estermann Michael**, 041 930 34 43, 079 293 78 63, estermann.michael@gmail.com

### 25. März > So > Grassen > SS > Skitour

Lange, steile und technisch anspruchsvolle Skitour mit Powder-Garantie.

Profil Aufstieg ca. 1830 Hm

Anmeldung **Studer Thomas**: Tel. 041 921 71 15, stuthom@gmx.ch

## ORTSGRUPPE SURENTAL SENIOREN

### 06.-11. Februar > Mo-Sa > Finsterwald > WT2 > Schneeschuhtour

Von Finsterwald trekken wir durch unbekanntes Gelände nach Schwarzenberg.

Anreise mit PW bis Malters, danach weiter mit dem V

Profil Aufstieg ca. 460 Hm, Abstieg ca. 570 Hm

Dauer Aufstieg ca. 2.5 Std., Abstieg ca. 2.5 Std.

Mitbringen LVS und Schaufel sind auch auf Schneeschuhtouren dabei

Anmeldung **Steiner Koni**, 041 933 24 30, koni.steiner@bluewin.ch

### 20.-26. Februar > Mo-So > Bannalperrundtour > ZS > Skitour

Von der Bannalp geht es über die Schonegg auf den bedeutendsten Skiberg dieser Region – den Ruchstock. Der interessante und abwechslungsreiche Aufstieg führt durch verschiedene Geländekammern zum massigen Gipfelaufbau.

Profil Aufstieg ca. 1000 Hm

Dauer Aufstieg ca. 2.5 Std.

Anmeldung **Mathis Theo**: Tel. 041 921 53 26

### 05.-09. März > Mo-Fr > Skitour im Gotthardgebiet > WS > Skitour

Gotthardgebiet oder Muotathal, einfach wo gerade gute Verhältnisse anzutreffen sind. ca. 3 - 4 h Aufstieg.

Anmeldung **Vogel Hugo**, 062 723 01 26, hugo.vogel@bluewin.ch

### 12.-16. März > Mo-Fr > Eggenmandli 2447.9 > S > Skitour

Besonders wegen der Aussicht, aber auch landschaftlich ist das Eggenmandli einen Besuch wert. Abfahrt über die Waldnacht.

Profil Aufstieg ca. 950 Hm

Dauer Aufstieg ca. 4 Std.

Anmeldung **Wey Vroni**, 041 930 31 68, vroni@wey.li

---

**ORTSGRUPPE SURENTAL SENIOREN**


---

**16. März > Fr > Tourenleiter Abend > > Veranstaltung / Kultur**

Einmal im Jahr werden die Tourenleiterinnen und Tourenleiter für die geleisteten Dienste belohnt! Als Dankeschön für die geleistete Arbeit in der OG Surental organisiert der Vorstand diesen gemütlichen Abend.

Anmeldung Die Tourenleiter der OG Surental erhalten eine separate Einladung.

---

**26.-30. März > Mo-Fr > Ruchstock > SS > Skitour**

Von der Bannalp geht es über die Schonegg auf den bedeutendsten Skiberg dieser Region – den Ruchstock. Der interessante und abwechslungsreiche Aufstieg führt durch verschiedene Geländekammern zum massigen Gipfelaufbau.

Profil Aufstieg ca. 1180 Hm

Dauer Aufstieg ca. 4 Std.

Anmeldung **Wey Vroni**, 041 930 31 68, vroni@wey.li

---



---

**ORTSGRUPPE SURENTAL JUGEND**


---

**04. Februar > Sa > Einlaufskitour Oberstufentourenlager > WS > Skitour, Snowboardtour**

Hengst, vom Salwidli über Schlund. Für Teilnehmer, des Tourenskilagers auf der Vermigelhütte ohne Tourenerfahrung obligatorisch. Ziel: Du wirst mit dem Tourenmaterial, Aufstieg- und Abfahrtstechniken vertraut.

Profil Aufstieg ca. 800 Hm

Dauer Aufstieg ca. 3 Std.

Mitbringen Materialbestellung bis Mittwoch 31.1.12 per Mail: wolfgang.kaeppli@gmail.com

Anmeldung **Käppeli Wolfgang**, 041 420 33 81, 078 629 04 76

---

**05. Februar > So > Bannalper Rundtour > ZS > Skitour**

Für diese wunderschöne Rundtour nehmen wir zuerst mal die Bahn von Oberrickenbach zur Bannalp. Danach geht's über die Bannalper Schonegg hinunter ins einsame Grosstal und anschliessend wieder per Gondel nach Gitschenen. Der letzte Anstieg führt uns auf die Sinsgäuer Schonegg und da auch ein Gipfelerlebnis auf dieser Tour nicht fehlen darf, weiter auf den Maisander. Die rassige Abfahrt bringt uns wieder zu unserem Ausgangspunkt in Oberrickenbach, wo sicher auch schon ein Kafi Chreiter bereitsteht.

Profil Aufstieg ca. 1200 Hm, Abstieg ca. 2500 Hm

Anfahrt ÖV

Anmeldung **Schwörer Christoph**: Tel. 043 540 50 53, 077 408 95 84, christoph.schwoerer@gmail.com

---

**12.-18. Februar > So-Sa > Skitourenlager > WS-ZS > Skitour, Snowboardtour, Lager / Tourenwoche**

Bereits zum 16. Mal findet die Ski und Snowboardtourenwoche der JO Surental statt. Sie ist für Anfänger und Fortgeschrittene ab 16 Jahren geeignet. Wie immer spurt Bergführer Christian Zinsli voraus. Er wird uns einiges über den Schnee beibringen und uns vor allem zeigen, wo er am besten liegt!

Die JO-lerInnen erhalten eine separate Ausschreibung per Post.

Anmeldung **Walzer Fabian**: 079 755 13 01, fwalzer@hispeed.ch

**Portmann Joe**: 078 648 05 42, joe.prtmnn@gmail.com

**Burkard Markus**: 079 439 96 03, markus-burkard@bluewin.ch

## ORTSGRUPPE SURENTAL JUGEND

### 19. Februar > So > Lägged Windgällen > S > Skitour, Snowboardtour

Das mit vielen Felstürmen verspielte Bergmassiv der Windgällen dominiert das hintere Bisistal. Deshalb ist dies eine der wenig lohnenden Touren in dieser Region. Die Tour ist eher etwas für versiertere Skitourenfahrer. Vom Gasthaus Schwarzenbach gehen wir Richtung Lochplanggen. Von dort verlassen wir den Alpenweg und begeben uns Richtung Schnäbeli. Dies ist eine sehr steile Stelle, sie sollte aber bei Trittschnee problemlos ohne Steigeisen zu meistern sein. Nach dem Schnäbeli geht es weiter Richtung Gipfel, an den imposanten Wänden der Schächentaler Windgällen entlang.

Profil Aufstieg ca. 1620 Hm  
 Dauer Aufstieg ca. 5.5 Std.  
 Anforderungen Eine Tour für ausdauernde und versierte Tourenfahrer.  
 Anmeldung **Bieri Silvan:** Tel. 041 921 61 60, 079 780 94 36, silis.mail@gmx.net

### 25. Februar > Sa > Widderfeld Pilatus > S > Skitour

Siehe Ausschreibung «Aktive».

### 04. März > So > Freeriden in der Zentralschweiz >> Skitour, Snowboardtour

Dort wo der Powder am flauschigsten liegt an diesem Sonntag werden wir unsere Spuren ziehen.

Anforderung Sicherer Ski- oder Snowboardfahrer  
 Anmeldung **Portmann Joe:** 078 648 05 42, joe.prtmnn@gmail.com  
**Burkard Markus:** 079 439 96 03, markus-burkard@bluewin.ch Bitte frühzeitig!

### 11. März > So > Tiefenstock >> Skitour

Siehe Ausschreibung «Aktive».

### 16. März > Fr > Tourenleiter Abend > Veranstaltung / Kultur

Siehe Ausschreibung «Aktive».

### 18. März > So > Barglen > SS > Skitour, Snowboardtour

Einer der höchsten Gipfel im Melchsee-Frutt-Gebiet.

Anmeldung **Richmond Dennis,** 041 921 79 32, dennisrichmond@hotmail.com

### 25. März > So > Grassen > SS > Skitour

Lange, steile und technisch anspruchsvolle Skitour mit Powder-Garantie.

Profil Aufstieg ca. 1830 Hm  
 Anmeldung **Studer Thomas:** Tel. 041 921 71 15, stuthom@gmx.ch

## ORTSGRUPPE SURENTAL KINDERBERGSTEIGEN

### 04. Februar / 10. März > Sa > Klettern und Spielen in der Halle > III-VI > Klettern Halle

An diesem Samstagmorgen werden wir uns von 10-12 Uhr an der Kletterwand in der Turnhalle Nottwil austoben. Natürlich muss nicht durchgeklettert werden, die Turnhalle ist auch ideal für andere Spiele - Kurzweile ist also garantiert.

Anforderungen Kinder, die nicht selbständig klettern können, brauchen eine erwachsene Begleitperson.  
 Mitbringen Turn- und Kletterzeug (Leihmaterial kann organisiert werden, bitte Frühzeitig beim Leiter nachfragen)  
 Anmeldung 041 921 71 92, mind. 3 Tage vorher anmelden

## WILDSCHUTZ: KEIN STRESS!



Hilfreich: Das Unterengadin ist praktisch schon flächendeckend mit Hinweisschildern im Gelände versehen.

Mit dem Wildschutz im Winter ist es so eine Sache. Da gibt es eidgenössische Jagdbanngebiete, kantonalen Wildschutzgebiete und kommunale Wildruhezonen. Noch verwirlicher wird das ganze, wenn es um die konkreten Einschränkungen für den Wintersportler oder die Wintersportlerin geht. Es gilt zu unterscheiden zwischen Gebieten mit einem generellen Betretungsverbot, Gebieten mit einem Weggebot oder Zonen ohne rechtskräftigen Schutzbeschluss. Ob aber in einem Wildschutzgebiet oder einer Wildruhezone ein Betretungsverbot, ein Weggebot oder nur eine Empfehlung gilt, ist von Fall zu Fall verschieden.

Nur bei den Jagdbanngebieten ist die Zutrittsbeschränkung überall gleich. Jagdbanngebiete dürfen landesweit nur auf den auf der Hinweistafel und in den Karten eingetragenen Routen begangen oder befahren werden. Die Kantone und Gemeinden haben aber bisher ihre verschiedenen Interpretationen von Wildschutz hemmungslos ausgelebt. Während

im Kanton Graubünden schon seit Jahren detaillierte Wildruhezonenkarten im Web aufgeschaltet sind, hat der Kanton Waadt immer noch Mühe, überhaupt einen kantonalen Verantwortlichen für den Wildschutz zu benennen.

Nun kommt aber Zug in den bisher arg verrusteten Kamin. Nicht zuletzt dank dezidiertem Druck aus Bundesbern wird jetzt landesweit vorwärtsgemacht mit der Ausscheidung von Wildruhezonen. Auf [www.respektiere-deine-grenzen.ch](http://www.respektiere-deine-grenzen.ch) ist schweizweit eine detaillierte, übersichtliche und vor allem aktualisierte Karte mit den Wildschutzgebieten und den jeweiligen Betretungsregimes aufgeschaltet (Die Konsultation dieser Karte sei zu jeder Tourenvorbereitung herzlich anempföhlen). Auch wird nun das voralpine und alpine Gelände mit einem engen Netz von unübersehbaren Informationstafeln und Lenkungswegweisern überzogen. Und schon wurden die ersten saftigen Bussen für Wildschuttsünderinnen und -sünder

verteilt. Klar, dass jetzt, wo die Einschränkungen spürbar werden, sich auch Widerstand regt. Klar auch, dass der SAC auch hier im Interessenskonflikt zwischen Nutzen und Schützen steht. Die 10vor10-Reportage, in der sich der bekannte Bergführer Stei Steuerer über die gestrichenen Abfahrtsvarianten an der Schrattenfluh beklagt, hat diesen Konflikt schön auf den Punkt gebracht.

Das Wildschutzregime betrifft auch mich als Schneeschuhbuchautor. Viele Schneeschuhtouren verlaufen in der sensiblen Wald- und Waldrandzone. Trotzdem musste ich bisher höchst selten in meinen Büchern auf lohnende Schneeschuhziele verzichten. Die meisten Schutzgebiete betreffen nach wie vor unwegsames Gelände. Und wo interessante Tourenziele tangiert sind, sind fast überall Korridore ausgeschieden,



Vorbildlich: Besucherlenkung im Gebiet Bödmeren-Silberen



Fragwürdig: Ein Grundbesitzer im Stazerwald bei St.Moritz schiebt das Wild vor, meint aber wohl sich selber...

auf denen man sich auch durch die Schutzgebiete bewegen darf. Gefragt ist da und dort höchstens noch das Feintuning, damit diese Korridore im Gelände auch klar signalisiert werden. Ich habe also keinen Stress mit den Wildschutzgebieten, zumal Schneeschuhläufer sich gerne auf gespurten Pfaden bewegen. Aber auch den Skitourengeängern möchte ich empfehlen, mit der Thematik gelassen umzugehen – es gibt immer noch mehr als genug Gebiete, die man frei erkunden darf, so dass man dem Wild seinen Raum getrost und grosszügig gewähren kann.

David Coulin

#### CARTE BLANCHE

**David Coulin** (Jg.1967) ist Buchautor und Fotojournalist mit den Spezialgebieten Berge sowie Menschen und Kulturen. Daneben arbeitet er als PR- und Kommunikationsberater und ist Experte für Nachhaltigkeitsmanagement bei Reiseveranstaltern. Die Meinung des Kolumnisten muss nicht die Sichtweise unserer Sektion oder des Vorstandes widerspiegeln.

SONNTAG, 1. APRIL 2012

## SEKTIONSWETTKAMPF SPORTKLETTERN

### Wer gewinnt dieses Jahr den Wanderpokal?

Unter diesem Motto werden wir dieses Jahr wieder den legendären Sektionswettkampf durchführen. In mehreren Disziplinen ermitteln wir den Star der Wintersaison 2011/2012.

- Datum: Sonntag 1. April 2012  
 Ort: Eiselin Kletterhalle, Luzern  
 Zeit: 17.45 Registration  
 18.00 Wettkampfinformationen und Öffnung der Qualifikationsrouten  
 Kategorien: Damen und Herren (bei grosser Nachfrage separate Kategorie ü50)  
 Modus: alle klettern 4 Qualifikationsrouten (flash)  
 Punkteaufbesserung mit einem Boulder und Slacklines  
 Die Besten jeder Kategorie starten in der Finalroute  
 Teilnahmebedingungen: Mitglied der Sektion Pilatus inkl. Ortsgruppen ab Jahrgang 1998  
 Mitglieder des Regionalkaders sind nicht startberechtigt.  
 Kosten: übliche Eintrittskosten  
 Anmeldung: bis Sonntag 25. März 2012, bei Andrea Wyrsh, andrea.ontherocks@gmx.ch  
 oder in die Anmeldeleiste in der Halle eintragen.  
 Versicherung: ist Sache der TeilnehmerInnen  
 Zuschauer sind herzlich Willkommen!

### BIBLIOTHEK

Auf Ende des vergangenen Jahres habe ich den Kartenbestand unserer Clubbibliothek ergänzt bzw. erneuert, d.h., Sie finden dort: **62** neue 25'000er Landeskarten, **10** neue Skitourenkarten mit den neuesten Wildruhezonen, **12** neue 50'000er T-Wanderkarten mit eingezeichneten Routen.

Damit nach Möglichkeit keiner bei seinem Bibliotheksbesuch umsonst erscheint, habe ich ebenfalls auf Ende des letzten Jahres von den am meisten gefragten Führern weitere Exemplare angeschafft:

- Alpine Touren Berner Alpen – Wildhorn, Wildstrubel, Blüemlisalp
- Alpine Touren Walliser Alpen – Matterhorn, Dent Blanche, Weisshorn
- Alpine Touren Bündner Alpen – Silvretta, Unterengadin, Münstertal
- Alpine Touren Bündner Alpen – Ringelspitz, Arosa, Rätikon
- Alpinführer Glarner Alpen – Walensee, Tödi

Für die kommende Klettersaison gibt es neu den deutsch/englischen

- Kletterführer Oberwallis / Goms, Aletsch – Brig / Simplon / Visp / Saastal / Mattertal / Raron - Siders von Eric Pointner und Egon Feller, erschienen im SAC Verlag.

Zur Ergänzung unseres Bestandes wurde von Werner Bätzing die überarbeitete Auflage

- Grande Traversata delle Alpi, Teil 1: Der Norden  
 angeschafft; dieser Führer beschreibt den Weitwanderweg durch die Alpen des Piemont.

Wer etwas über die Hütten der Schweizer Alpen wissen möchte, ist sicher gut bedient mit der 9. vollständig überarbeiteten Auflage „Hütten der Schweizer Alpen“ von Remo Kundert und Marco Volken.

Und zum Schluss gibt's noch etwas zum Lesen:

- «Menschen am Berg» von Melanie Mühl – Geschichten vom Leben ganz oben
- «Die Berge meines Lebens» von Walter Bonatti, der im September des letzten Jahres 81jährig in Rom verstarb; in diesem Band zieht er die Bilanz seines Lebens.

Also liebes Mitglied, profitieren Sie von dieser Gratisleistung Ihres Clubs.

Monika Gisler

Wir heissen die neuen Mitglieder in unserer Sektion herzlich willkommen! Die Veröffentlichung der Neuaufnahmen erfolgt unter Hinweis auf Art. 3.3 unserer Sektionsstatuten. Demnach sind Einsprachen schriftlich und innert Monatsfrist dem Präsidenten der Stammsektion zuhanden des Vorstandes einzureichen. (Neueintritte mit Jahrgang ergänzt sind in der Jugend JO)

## EINTRITTE

(Inklusive Wiedereintritte und Sektionsübertritte)

### STAMMSEKTION

Bachmann Stefan, Mozartstrasse 15, 6004 Luzern  
 Bachmann Urs, Pulvermühleweg 10, 6010 Kriens  
 Bader Barbara, Hauptstrasse 32, 6260 Reiden  
 Bast Tim, Edisriederstrasse 27, 6072 Sachseln  
 Baumann Matthias, Bühlmatt 3, 6218 Ettiswil  
 Beck Peter, Hubelstrasse 5, 6204 Sempach  
 Bieri Rahel, Stadtstrasse 8, 6204 Sempach, Jg 02  
 Birchmeier Lukas, Obere Weinhalde 27, 6010 Kriens  
 Bracke Daniela, Hauptstrasse 51, 6277 Kleinwangen  
 Bucher Boris, Weinberglistrasse 47, 6005 Luzern  
 Craven Daniel, Hauptstrasse 32, 6260 Reiden, Jg 95  
 Duss Marco, Hartenfelsstrasse 61, 6030 Ebikon  
 Egger Carol, St. Karlstrasse 47, 6004 Luzern  
 Eigenmann Barbara, Kleinwangenstrasse 83, 6280 Hochdorf  
 Ens Anita, Eichwaldstrasse 23, 6005 Luzern  
 Ettlin Fabian, Voltastrasse 52, 6005 Luzern  
 Fellmann Adrian, St. Karlistr. 37a, 6004 Luzern  
 Frank Luzia, Blattenstrasse 4, 6043 Adligenswil  
 Frey Emanuel, Stadtweg 15, 4310 Rheinfelden  
 Frick Rebekka, Papiermühleweg 1, 6048 Horw  
 Furrer Tina, Kasimir-Pfyffer-Strasse 18, 6003 Luzern  
 Gamper Damien, ch. du Calvaire 1, 1005 Lausanne  
 Genneri Alfredo, Grünauring 15, 6014 Luzern  
 GERRER Jan-Michael, Habsburgerstrasse 50, 6003 Luzern  
 Glagau Camilla, Rüdenweg 28 H, 3067 Boll  
 Götz Elisa, Roodigstrasse 5, 6278 Aesch Lu, Jg 00  
 Graf Reichmuth Magdalena, Feldmatt 3a, 6204 Sempach  
 Hammer Rosmarie, Zwingsstrasse 4, 6102 Malters  
 Hartmann Schmid Esther, Kapellplatz 10, 6004 Luzern  
 Hess Ernst, Kreuzhausweg 2, 6010 Kriens  
 Hunkeler Burtcher Lis, Schädriüti 27, 6043 Adligenswil  
 Hunn Hugo, Niderhölzli 10, 6026 Rain  
 Hunn Nils, Niderhölzli 10, 6026 Rain  
 Hunn-Mühlemann Barbara, Niderhölzli 10, 6026 Rain  
 Hurni Elmar, Neustadtstrasse 28, 6003 Luzern  
 Jaruga Christoph, Sagenmattstrasse 34, 6003 Luzern  
 Klein Jochen, Herdschwandstrasse 12, 6020 Emmenbrücke  
 Koch Stephan, Hauptstrasse 35, 6015 Luzern, Jg 90  
 Kopp Markus, Adligenswilerstrasse 28, 6006 Luzern  
 Kopp Vreni, Adligenswilerstrasse 28, 6006 Luzern  
 Korenjak Gerd, Stegenhalde 33, 6048 Horw  
 Krauer Yolanda, Rue J.-A.-Gautier 8, 1201 Genève  
 Landolt Selina, Zürichstrasse 71, 6004 Luzern  
 Lindner Stefan, Sagenstrasse 3, 6264 Pfaffnau  
 Lipp André, Werkstrasse 12, 6102 Malters  
 Marbacher Philipp, Gallusstrasse 12, 6012 Kriens  
 Marghitola Christoph, Heimatweg 2, 6003 Luzern  
 Michel Sandra, Spannortstrasse 18, 6003 Luzern  
 Murga Martina, Lüssiweg 16, 6300 Zug  
 Noser Markus, Bleicherstrasse 21, 6003 Luzern

Petermann Marco, Waldeggstrasse, 6033 Buchrain  
 Portmann Edwin, Gärtnerweg 6, 6010 Kriens  
 Preindl Michael, Hardturmstrasse 269 BK 16, 8005 Zürich  
 Raemy Manuela, Waldweid 1, 6203 Sempach Station  
 Renggli Benjamin, Bellevuestrasse 30a, 6280 Hochdorf  
 Rigoli Raphael, Bireggring 6a, 6005 Luzern  
 Rogger Niek, Sonnmattstrasse 42, 6043 Adligenswil  
 Rohrer Marco, Edisriederstrasse 77, 6072 Sachseln, Jg 91  
 Ruckli Hans, Hinterleisibachstrasse 3, 6033 Buchrain  
 Ruckli Käthy, Hinterleisibachstrasse 3, 6033 Buchrain  
 Rudin Peter, Hirtenhofstrasse 70, 6005 Luzern  
 Rüegg Urs, Bleicherstrasse 1, 6003 Luzern  
 Ruf-Glamer Monika, Wesemlinring 12, 6006 Luzern  
 Scharpf Lukas, Tribschenstrasse 88, 6005 Luzern  
 Schibli Emanuel, Sälihügel 5, 6005 Luzern  
 Schmid Doris, Hinter-Herdschwand 30, 6020 Emmenbrücke  
 Schmid Anton, Kapellplatz 10, 6004 Luzern  
 Schüpbach Karin, Kantonsstrasse 100, 6048 Horw  
 Steigert Jochen, Pfistergasse 27, 6003 Luzern  
 Torres Natascha, Sagenmattstrasse 34, 6003 Luzern  
 Twerenbold Emma Evi, Ruopigenring 37, 6015 Luzern  
 Vogel Guido, Hubelstrasse 2b, 6204 Sempach  
 Vogel Elisabeth, Pulvermühleweg 10, 6010 Kriens  
 von Moos Sabine, Tivolistrasse 16, 6006 Luzern  
 Wichtermann Pascal, Riedgrabenweg 46, 8050 Zürich  
 Willi Ivan, Wesemlinstrasse 74, 6006 Luzern  
 Winter Anna-Lena, Edisriederstrasse 27, 6072 Sachseln  
 Wyss Ursula, Schwändistrasse 10, 6170 Schüpfheim  
 Wyss Julia, Lindauhalde 14, 6023 Rothenburg  
 Zbinden Patrick, Waldweid 1, 6203 Sempach Station  
 Zeder Christina, Dorfstrasse 22, 6005 Luzern  
 Zemp Robin, Rankstrasse 3c, 6030 Ebikon, Jg 95  
 Zibung Rita, Rankstrasse 3c, 6030 Ebikon  
 Zihlmann Sandra, Studenhof 141, 6010 Kriens  
 Zumerle Sarah, Maihofstrasse 43, 6004 Luzern

### ORTSGRUPPE HOCHDORF

Angele Karin, Aarauerstrasse 3, 5643 Sins  
 Donnert Sonja, Gartenstrasse 4, 6331 Hünenberg  
 Grüter Pius, Ballwilstrasse 7, 6280 Urswil  
 Grüter Sara, Ballwilstrasse 7, 6280 Urswil  
 Grüter Matthias, Ballwilstrasse 7, 6280 Urswil  
 Herger Heinz, alte Kantonsstrasse 49, 6274 Eschenbach LU

### ORTSGRUPPE NAPP

Bieri Aregger Rita, Käserei Daiwil, 6130 Willisau  
 Roos Andrea, Ischlagmatt, 6130 Willisau  
 Suppiger Vivienne, I der Sänti 7, 6130 Willisau, Jg 96  
 Telsler Evelyne, an der Luther 3, 6247 Schötz

### ORTSGRUPPE RIGI

Diener Christophe, Jaistweg 6, 6403 Küssnacht am Rigi  
 Duss Fabian, Geissacherstrasse 6, 6403 Küssnacht am Rigi  
 Huber Simon, Ulmenstrasse 28, 6003 Luzern

Rothen Patricia, Bellikerstrasse 1, 5444 Künten  
 Wüthrich Christian, Rebmannweg 32, 6402 Merlischachen  
 Wyss Urs, Rodteggstrasse 10, 6005 Luzern  
 Wyss Nikita, Rodteggstrasse 10, 6005 Luzern  
 Wyss Jessica, Rodteggstrasse 10, 6005 Luzern  
 Wyss Anush Amirkhaniyan, Rodteggstrasse 10, 6005 Luzern

## ORTSGRUPPE SURENTAL

Bachmann Andrea, Parkstrasse 10, 6214 Schenkon  
 Baumgartner Alain, Tulpenweg 4, 6210 Sursee  
 Breitegger Melanie, Bahnhofstrasse 8, 6244 Nebikon  
 Felber Pascal, Schaubhausweg 6, 6205 Eich, Jg 92  
 Graf Magdalena, Feldmatt 3a, 6204 Sempach  
 Pfister Ivo, Gartenstrasse 20, 6210 Sursee  
 Schmid Rita, Kreuzhubel 8c, 6208 Oberkirch LU  
 Schraner Fabian, Parkstrasse 10, 6214 Schenkon  
 Tschudi Sebastian, Rautistrasse 296, 8048 Zürich

## GEBURTSTAGE

Die Sektion Pilatus gratuliert den Jubilaren herzlich und wünscht ihnen alles Gute und recht viel Glück für die kommenden Jahre.

### 80 Jahre

9.2.1932 Fritz Robert, Feld 10, 6362 Stansstad  
 13.2.1932 Hafner Josef, Langnau, 6105 Schachen LU  
 19.2.1932 Vogt Kurt, Kreuzbuchstr. 119, 6045 Meggen  
 4.3.1932 Salzmann Heidi, Haselweg 1, 6005 Luzern  
 21.3.1932 Honauer Werner, Kleinwangenstr. 35, 6280 Hochdorf  
 23.3.1932 Häfliger-Rey Toni, Staldenhöhe 30, 6015 Luzern  
 Reussbühl

### 85 Jahre

1.2.1927 Rohr Klaus, Dreilindenstrasse 39, 6006 Luzern  
 10.2.1927 Bachmann Theodor, Schauenseestr. 1, 6010 Kriens  
 11.3.1927 Weber Marta, Neuschwändi 38a, 6390 Engelberg

### 90 Jahre

16.3.1922 Tschopp Josef, Alfred-Schindlerstr. 38, 6030 Ebikon  
 26.3.1922 Troxler Erich, Hauptgasse 14, 6130 Willisau  
 31.3.1922 Brun August, Hirschengraben 53, 6003 Luzern

### 92 Jahre

3.3.1920 Sidler Theo, Luegetenstrasse 21, 6004 Luzern

### 92 Jahre

15.1.1920 Achermann Emil, Rebstockhalde 21, 6006 Luzern

### 93 Jahre

4.2.1919 Eberle Adelrich, Hörmlistr. 1, 6403 Küssnacht  
 19.2.1919 Roos Josef, Sternegg 17, 6005 Luzern

## TODESFÄLLE

Bucher Xaver, Schädritstrasse 38, 6006 Luzern, Jg. 1923  
 Dumar Arin Lewis, Seetalstrasse 13, 6274 Eschenbach, Jg. 1970  
 Müller Eduard, Steinhofhalde 10, 6005 Luzern, Jg. 1915  
 Villiger Sandra, Bergstrasse 6e, 5644 Auw, Jg. 1977  
 Wyss Ferdy, Galgerain 23, 6233 Büren, Jg. 1944

**Die Sektion Pilatus spricht den Angehörigen ihre aufrichtige Anteilnahme aus.**

## Adressänderungen

Bitte immer mit Angabe der Mitgliedernummer.

**E-Mail** info@sac-pilatus.ch

### Postadresse

SAC Sektion Pilatus

Postfach 7844

6000 Luzern 7 Hirschengraben

**Telefon** 079 613 19 97

oder Online-Formular auf

[www.sac-pilatus.ch/kontakt/adressaenderung](http://www.sac-pilatus.ch/kontakt/adressaenderung)

Tradition seit 1495

**Wirtshaus  
 Wilder Mann**  
 Sursee



Telefon 041 921 12 83



**55**  
 seit 1954

Luzern · Basel · Bern · Lörrach · Zürich

[www.eiselinsport.ch](http://www.eiselinsport.ch)

# Sonnenklar!

*Gebirgs-Ausrüstung für Ihre Augen:  
Brillen und Kontaktlinsen vom Spezialisten.*

**adidas terrex pro**



**O P T I K**  
**B Ü H L M A N N**

Bühlmann Optik AG  
Brillen und Kontaktlinsen  
Winkelriedstrasse 25 · 6002 Luzern  
Telefon 041 210 44 13  
[www.buehlmann-optik.ch](http://www.buehlmann-optik.ch)

AZB  
6030 Ebikon



# Mammut erobert Luzern.

Bergsportkompetenz auf 3 Etagen.

(Bis zu 9% Rückvergütung für Stammkunden)

**MAMMUTSTORE**  
LUZERN

Weinmarkt 20 | 6004 Luzern  
Telefon 041 410 10 88



SWISS TECHNOLOGY 

**MAMMUT**  
Absolute alpine.